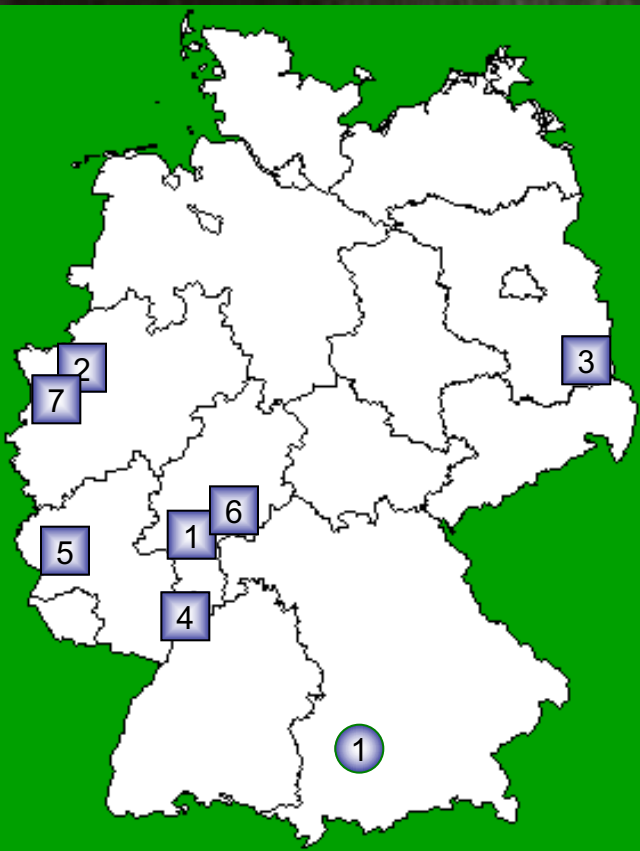


Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland 2011 - 2019

Stand 12. Mai 2020

2011 (Teil 1)



1	Bei der Kontrolle zweier Motorradfahrer flüchten diese. Bei der Verfolgung schießt einer der beiden Flüchtenden auf die Polizei und trifft einen Polizisten tödlich.
1	19.5.: Beim Versuch ein 39-Jährige in einem Jobcenter zu überprüfen und aus dem Haus zu entfernen zieht diese ein Messer aus der Tasche und sticht auf einen Polizisten ein. Dieser wird am Bauch und Unterarm verletzt. Daraufhin zieht seine Kollegin die Dienstwaffe und schießt der Messerstecherin in den Bauch, woran diese verstirbt.
2	9.8.: Als eine Streife zu einem Verkehrsunfall kommt werden sie sofort beim Aussteigen aus dem Streifenwagen von einem jungen Mann mit einem Messer attackiert. Einem Polizeibeamten gelingt es die Waffe zu ziehen und auf den Angreifer zu schießen. Beide Polizeibeamte trugen schwere Stichverletzungen davon.
3	6.9. Bei einer Fahrzeugkontrolle startet der Fahrer plötzlich das Auto und flüchtet. Dabei erfasste das Auto einen anderen Polizisten und schleudert ihn über die Motorhaube. Daraufhin schießt der kontrollierende Beamte auf das Fahrzeug
4	7.9.: Als vier Polizeibeamte zu einer Wohnung fahren, um dort einen Mann zu einer Vernehmung mitzunehmen, öffnet dieser die Wohnungstür und wirft einen Brandsatz auf einen Polizisten. Dieser wird dadurch schwer verletzt. Während dem Warten auf Verstärkung werden die Polizisten mit einem weiteren Brandsatz beworfen. Daraufhin schießen sie auf den Mann, der sich in seine Wohnung zurückzieht. Später stürmen Spezialkräfte die Wohnung und finden den Mann tot auf.
5	29.9.:Bei der Zwangsräumung eines Hauses schießt der sich widersetzende Hausbewohner mit einem Gasrevolver auf einen Schlüsseldienstmitarbeiter und einen Polizisten und verletzte diese damit leicht.
6	2.10.: Bei einer Kontrolle fährt ein Betrunkener auf einen Polizisten zu und verletzt diesen. Bei der Verfolgung gibt die Polizei Schüsse auf die Reifen ab,
7	6.10.: Als Polizeibeamte zu einem mit Waffen randalierenden Mann im Rotlichtviertel treffen, schießt dieser sofort auf sie. Bei der Überwältigung verletzt er die Polizisten mit einem Messer. Daraufhin wurde er von Schüssen der Polizei schwer verletzt.

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

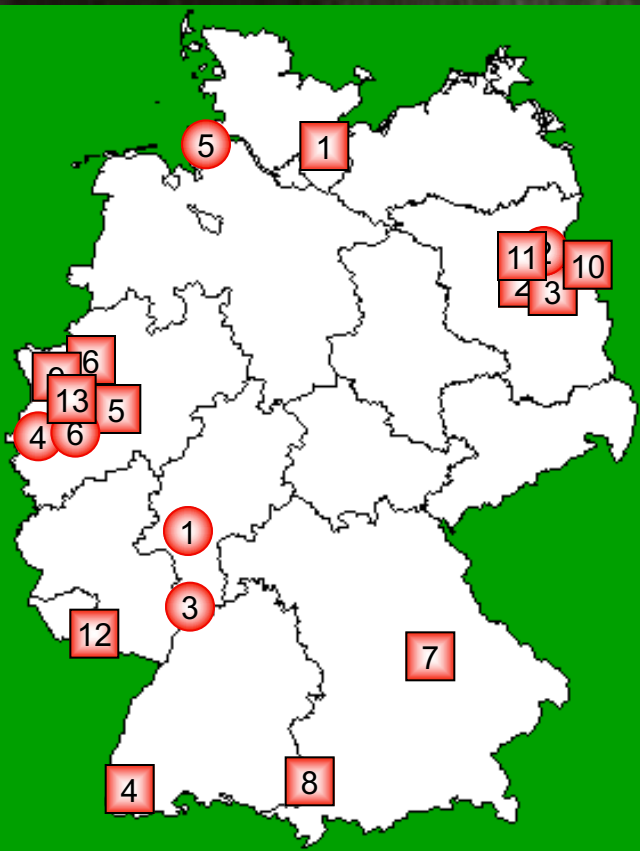
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland

2011 (Teil 2a)



① = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

① = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

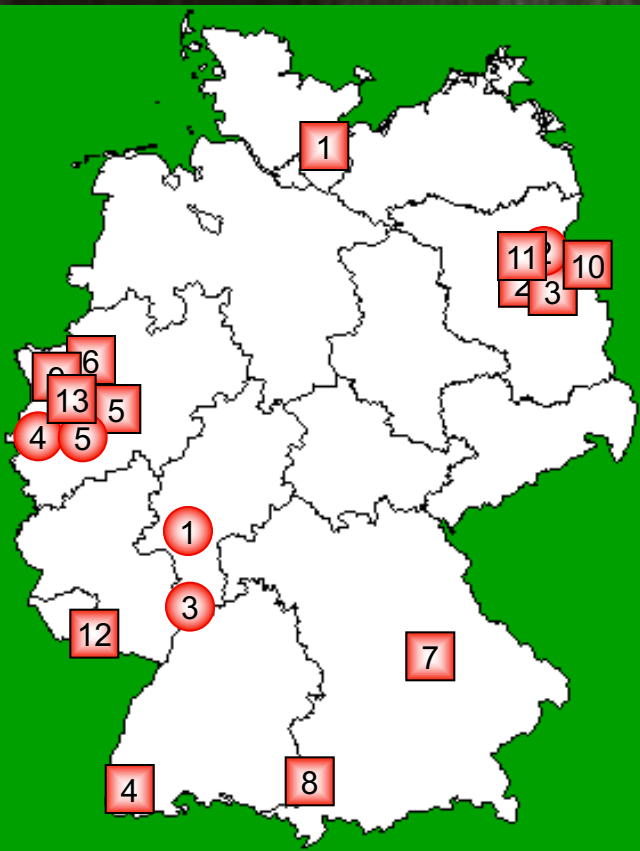
① = von Polizisten getötete Person

① = von Polizisten verletzte Person

① = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

①	19.5.: Beim Versuch ein 39-Jährige in einem Jobcenter zu überprüfen und aus dem Haus zu entfernen zieht diese ein Messer aus der Tasche und sticht auf einen Polizisten ein. Dieser wird am Bauch und Unterarm verletzt. Daraufhin zieht seine Kollegin die Dienstwaffe und schießt der Messerstecherin in den Bauch, woran diese verstirbt.
②	24.8.: Als die Polizei eine 53-Jährige aus ihrer Wohnung wegen eines Vorführungsbeschlusses mitnehmen will, greift sie mit einem Messer an. Auch nach dem Einsatz von Pfefferspray setzt sie ihren Angriff mit einem Messer fort. Darauf wird sie beschossen und verstirbt an dieser Verletzung.
③	7.9.: Als vier Polizeibeamte zu einer Wohnung fahren, um dort einen Mann zu einer Vernehmung mitzunehmen, öffnet dieser die Wohnungstür und wirft einen Brandsatz auf einen Polizisten. Dieser wird dadurch schwer verletzt. Während dem Warten auf Verstärkung werden die Polizisten mit einem weiteren Brandsatz beworfen. Daraufhin schießen sie auf den Mann, der sich in seine Wohnung zurückzieht. Später stürmen Spezialkräfte die Wohnung und finden den Mann tot auf.
④	19.9.: Als Polizeibeamte einen Autoknacker stellen, zieht dieser eine Pistole und schießt auf die Polizisten. Darauf schießen die Polizisten zurück und treffen ihn. Später verstirbt er im Krankenhaus.
⑤	26.10.: Als ein Mann mehrere Personen mit einer Eisenstange verletzt, schreitet die Polizei ein. Als er diese angreift schießt einer der Polizisten auf ihn und trifft ihn tödlich in den Oberkörper.
⑥	1.12.: Als die Polizei einen Beschluss eines Amtsgerichtes bei einem 59-Jährigen vollstrecken wollten greift dieser die Polizeibeamten mit einem Messer an. Daraufhin hat die Polizei mehrere Schüsse auf die Person abgegeben, woran er noch vor Ort verstarb.
①	1.1.: Die zu einem Streit zwischen Sohn und Eltern hinzu gerufenen Polizeibeamten werden von dem 18-Jährigen mit einem Messer angegriffen. Daraufhin schießt einer der Polizisten dem Angreifer in den Bauch
②	13.1.: Nach einem Überfall auf einen Juwelier flüchten die 3 Täter. Auf der Flucht werden zwei von ihnen von der Polizei gestoppt. Dabei wird einer von einem Polizisten ins Bein geschossen.
③	20.3.: Bei einer Verkehrskontrolle rennt plötzlich ein Mann mit einem Messer und einem Molotowcocktail in der Hand auf die Polizisten los. Daraufhin schoss ein Polizist ihm in den Bauch.
④	26.5.: Bei der Fahndung nach einem Mörder bedroht ein 71 Jahre alter Verdächtiger die Beamten, weshalb ein Polizist ihn anschießt.
⑤	19.6.: Weil ein in Trennung lebender Ehemann seine Frau bedroht und mehrere Waffen besitzt, beschließt die Polizei mit einem SEK ihn festzunehmen. Dabei kommt es zu einer heftigen Schießerei, bei der die Polizei 38 Mal schoss und den 51-Jährigen dadurch im Gesicht und am Arm verletzt.
⑥	9.8.: Als eine Streife zu einem Verkehrsunfall kommt werden sie sofort beim Aussteigen aus dem Streifenwagen von einem jungen Mann mit einem Messer attackiert. Einem Polizeibeamten gelingt es die Waffe zu ziehen und auf den Angreifer zu schießen. Beide Polizeibeamte trugen schwere Stichverletzungen davon.
⑦	16.8.: Ein 23 Jahre alter offensichtlich psychisch Kranker verbarrikadiert sich und droht seine Wohnung anzuzünden. Als Beamte seine Tür eintreten, greift er diese mit eine Flasche und einem Messer an. Trotz eines Schusses in sein Bein flüchtete der Täter in ein anliegendes Zimmer und verbarrikadierte sich dort.

2011 (Teil 2b)



8	27.8.: Als eine Polizeistreife zu einem Hausstreit kommt, läuft eine 49-Jähriger auf eine Polizisten zu. Trotz Aufforderung stehen zu bleiben und einem Warnschuss, hört er damit nicht auf und legt auch nicht das Messer ab. Daraufhin wird er mit 2 Schüssen in den Oberschenkel gestoppt
9	6.10.: Als Polizeibeamte zu einem mit Waffen randalierenden Mann im Rotlichtviertel treffen, schießt dieser sofort auf sie. Bei der Überwältigung verletzt er die Polizisten mit einem Messer. Daraufhin wurde er von Schüssen der Polizei schwer verletzt.
10	24.11.: Als Polizeibeamten einen Reifenstecher auf frischer Tat entdecken, zieht dieser bei der Kontrolle ein Messer und geht auf die Polizisten zu. Daraufhin schoss einer der Polizeibeamten dem Angreifer ins Bein.
11	25.11.: Bei der Schlichtung einer Schlägerei greift ein Beteiligter zu einem Messer und greift damit die Polizeibeamten an. Da er auch auf einen Warnschuss hin nicht die Waffe ablegte, schoss ein Polizist ihm ins Bein.
12	24.12.: Als die Polizei bei einem Fall von häuslicher Gewalt eintreffen, werden Sie von einem Mann mit einer Waffenattrappe bedroht. Als er diese trotz Aufforderung nicht ablegte, schossen die beamten auf ihn und verletzten ihn am Bein
13	31.12.: Ein verwirrter Mann attackiert Passanten mit einem Messer. Trotz Warnschuss legt er das Messer nicht ab. Darauf hin verletzt ihn ein Streifschuss am Fuß.

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

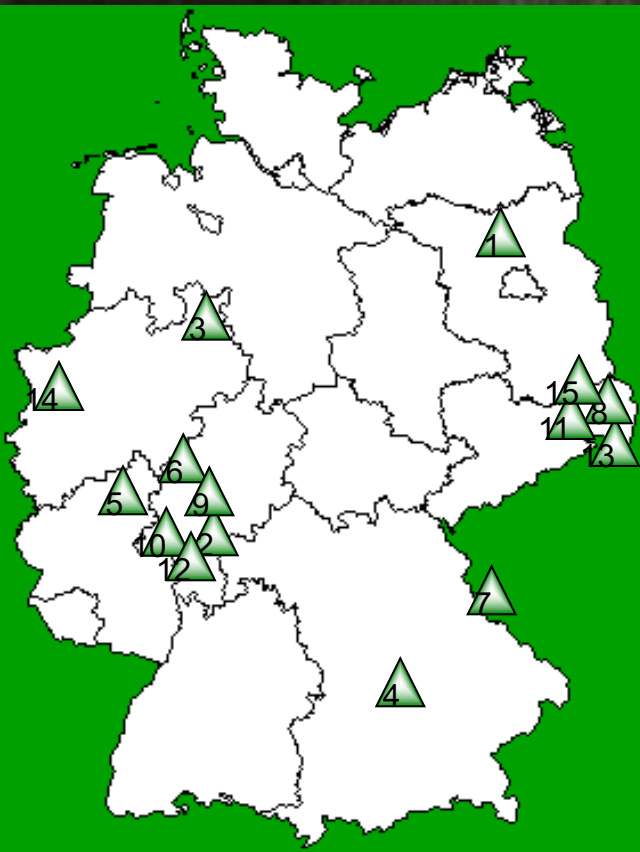
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist


1 = von Polizisten getötete Person


1 = von Polizisten verletzte Person


1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


2011 (Teil 3a)













 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

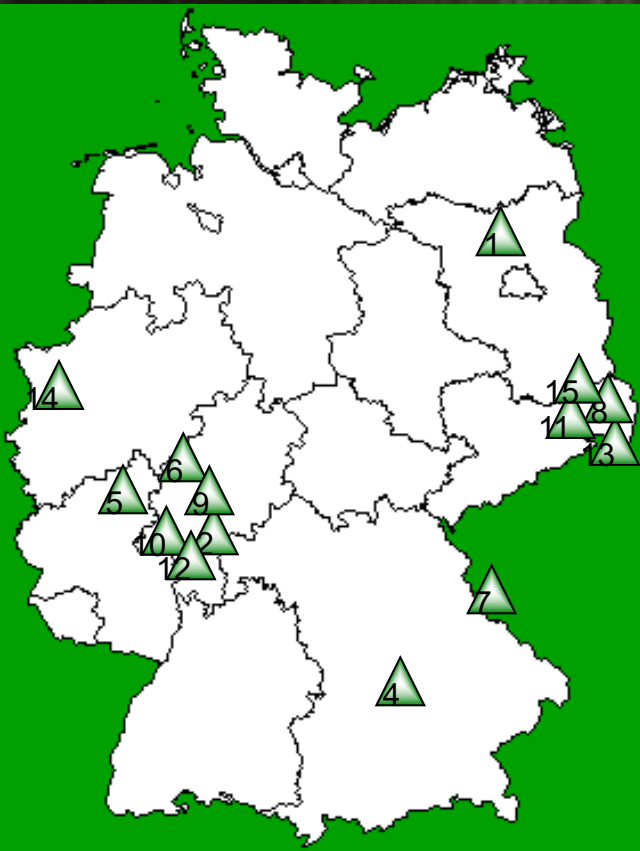
 = von Polizisten getötete Person





 = von Polizisten verletzte Person






 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

	3.1.: Bei der Festnahme zweier Räuber, die einen Geldautomaten sprengen, zieht einer der Täter eine Waffe. Ein eingesetzter SEK-Beamter gibt deshalb einen Warnschuss ab. Bei der anschließenden Wohnungsdurchsuchung eines Komplizen, werden die Beamten sofort von Kampfhunden attackiert. Diese werden deshalb erschossen.
	20.2.: Nach einem Einbruch in ein Postverteilungszentrum schießt ein Polizist auf die Reifen des flüchtenden Einbrechers. Daraufhin flieht der Mann zu Fuß. Er wird jedoch später festgenommen
	12.5.: Bei einer Wohnungsdurchsuchung werden Polizisten von einem Hund angegriffen und schießen auf ihn.
	5.6.: Als die Polizei zu einem Familienstreit kommt, flüchtet der randalierende, angetrunkene Ehemann mit dem Auto. Nach einer Verfolgungsfahrt ignoriert der Mann die Anhaltezeichen der Polizei und fährt auf eine Straßensperre zu. Die dort stehenden Polizeibeamten mussten zur Seite springen. Ein Polizeibeamter gab daraufhin einen Schuss auf die Reifen des Fluchtfahrzeuges ab.
	4.7.: Bei der Verfolgung von Metalldieben durchbricht ein Flüchtender die Straßensperre und rast auf 2 Polizeibeamte zu. Diese retten sich durch einen Sprung zur Seite und feuern fünf Schüsse auf das flüchtende Fahrzeug. Ob Sie dabei jemanden verletzt ist unbekannt.
	19.8.: Als die Polizei zwei Kabeldiebe entdeckt, flüchten diese und rasen mit ihrem Transporter dabei auf einen Polizisten zu. Dieser muss zur Seite springen und schoss anschließend auf das Fahrzeug. Ein Schuss traf die Reifen. Der Wagen wurde später mit einem platten Reifen aufgefunden.
	5.9.: Nach einer Verfolgungsfahrt stoppen Bundespolizisten einen Fahrer mit Schüssen in die Reifen.
	6.9.: Bei der Fahndung nach Autodieben kontrollieren Polizeibeamte ein Fahrzeug. Dabei startet das Fahrzeug plötzlich und fährt einen Polizisten an. Der andere schießt daraufhin auf das Fahrzeug.
	20.9.: Bei der Fahndung nach Zigarettendieben ignoriert ein verdächtiges Fahrzeug die Anhaltezeichen der Polizei und fährt auf einen Polizisten zu. Dieser schießt daraufhin auf das Fahrzeug ohne jemanden zu verletzen.
	22.9.:Als Polizeibeamte die Wohnung eines Verdächtigen betreten um sie zu durchsuchen, schießt dieser auf sie und anschließend sich selbst in den Kopf. Der Polizist bleibt auf Grund seiner Schutzweste unverletzt.
	7.10.: Bei einer wilden Verfolgungsfahrt schießt ein Polizist fünf mal auf die Reifen des Tatverdächtigen und stoppt ihn damit.

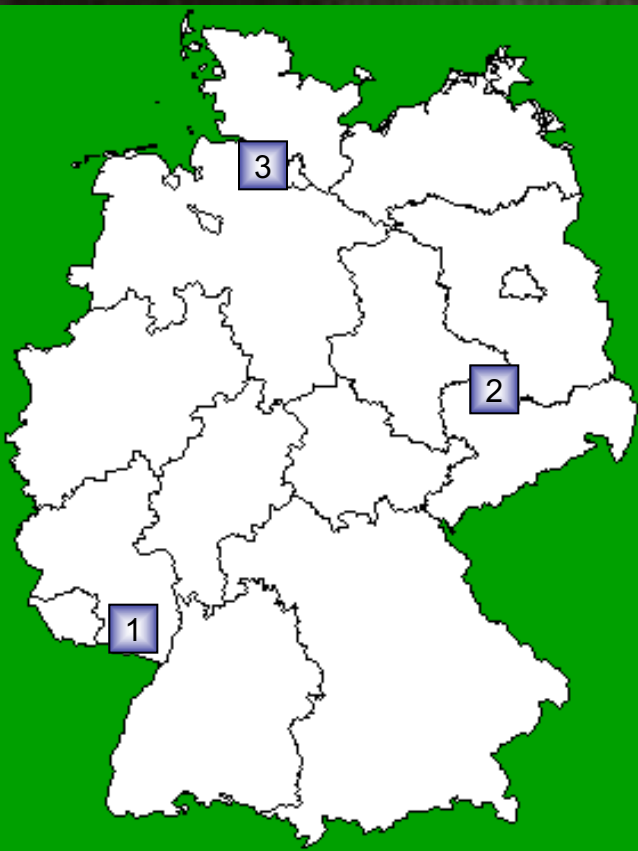
2011 (Teil 3b)



	28.10.: Bei der Verfolgung eine 19-Jährigen stark alkoholisierten Autofahrers schießen Polizisten auf die Reifen des Fluchtfahrzeuges.
	23.11.: Bei dem Versuch der Festnahme eines Autodiebes versucht dieser mit dem Fahrzeug zu fliehen. Daraufhin schießt die Polizei in die Reifen des Fluchtfahrzeuges.
	9.11.: Bei der Verfolgung eines gewalttätigen Räubers misslingt der Festnahmeversuch an einer Ampel. Dabei fährt der Flüchtende auf Polizeibeamte zu. Ein Polizeibeamter schießt ihm deshalb hinterher.
	10.12.: Bei der Verfolgung eines Handyräubers gibt ein Polizeibeamter einen Warnschuss ab. Daraufhin gab der 18-Jährige auf und lies sich festnehmen.

-  = von Rechtsbrecher getöteter Polizist
-  = von Rechtsbrecher verletzter Polizist
-  = von Polizisten getötete Person
-  = von Polizisten verletzte Person
-  = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2012



1	5.3.: Nachdem ein Rentner in einer Arztpraxis zwei Ärzte erschossen und eine Helferin mit einem Streifschuss verletzt hatte, schießt er auf der Flucht einen Polizisten an.
2	27.9.: Bei der Fahndung nach einem 38-Jährigen Mann, der seine ehemalige Lebensgefährtin mit Messerstichen lebensgefährlich verletzt hatte, treffen Polizeibeamte auf den Verdächtigen. Dieser greift plötzlich einen Polizeibeamten an und verletzt ihn am Kopf schwer. Der Streifenkollege schießt deshalb mehrere Schüsse auf den Angreifer und trifft ihn tödlich.
3	9.2.: Als Polizeibeamte ein gestohlenes Fahrzeug auf der Flucht stoppen, gibt einer der Polizisten einen Schuss in die Tür des Kfzs ab.

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

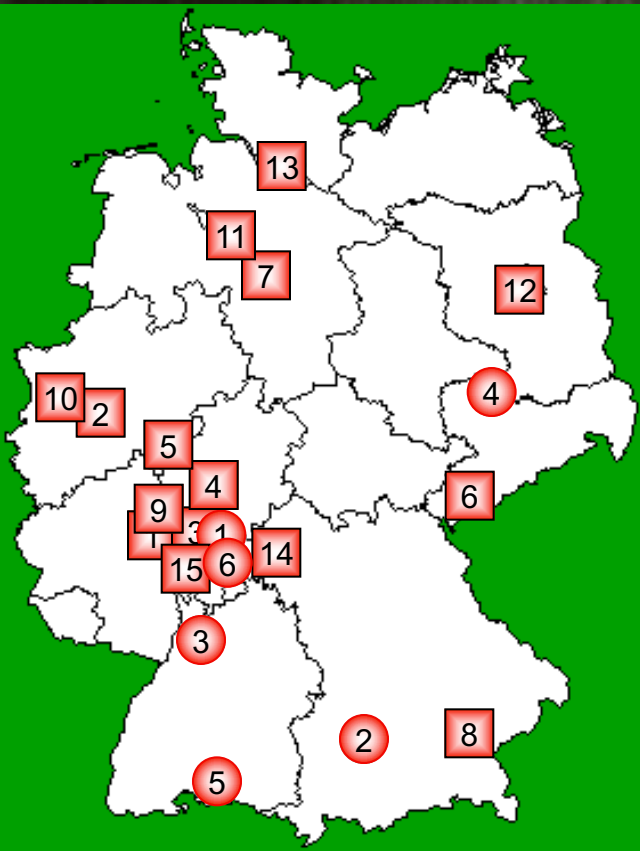
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland

2012 (I)



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

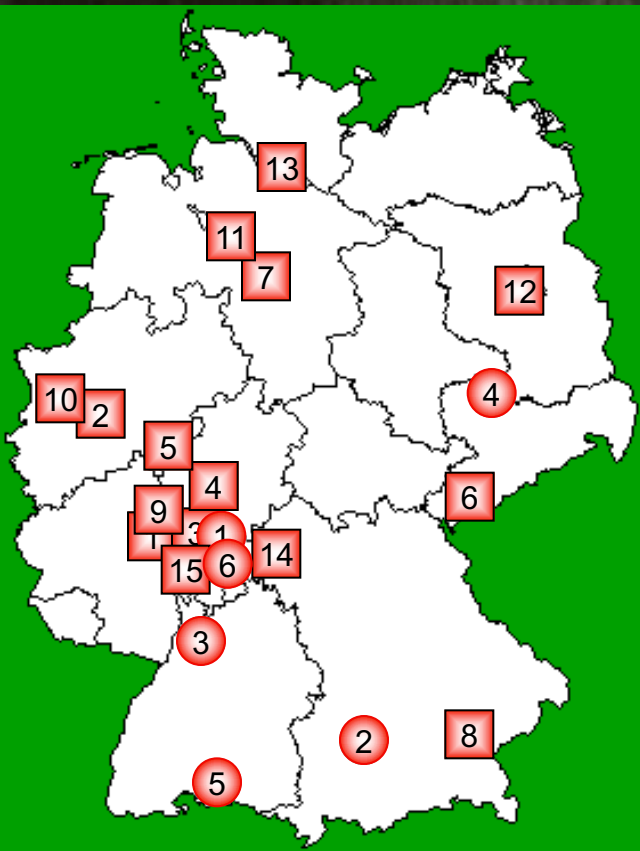
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	26.2.: Als zwei Polizeibeamte zu einem 57-Jährigen wegen einer Ruhestörung in die Wohnung kommen, greift dieser sie plötzlich mit einem Messer an. Daraufhin schießen die Beamten und treffen ihn tödlich.
2	6.5.: Bei Streit um Parkplatz greift einer der Streitenden mit einer Axt den anderen an. Als dieser in seine Wohnung flüchtet, versucht der Angreifer die Tür zu zertrümmern. Beim Eintreffen der Polizei verschanzt sich der Angreifer in seiner Wohnung. Als die Polizei versucht in die Wohnung einzudringen, greift der Mann diese mit der Axt an. Darauf schießt die Polizei auf ihn und trifft ihn tödlich.
3	4.7.: Als Polizeibeamten gegen eine randalierenden Mann, der gewalttätig gegen Passanten vorgeht, einschreiten, greift dieser mit einem Messer an. Weil er trotz eines Warnschusses nicht das Messer ablegt, schießt ein Polizeibeamter auf ihn und verletzt ihn tödlich.
4	27.9.: Bei der Fahndung nach einem 38-Jährigen Mann, der seine ehemalige Lebensgefährtin mit Messerstichen lebensgefährlich verletzt hatte, treffen Polizeibeamte auf den Verdächtigen. Dieser greift plötzlich einen Polizeibeamten an und verletzt ihn am Kopf schwer. Der Streifenkollege schießt deshalb mehrere Schüsse auf den Angreifer und trifft ihn tödlich.
5	2.11.: Als Polizeibeamte einen 64-Jährigen wegen eines Vorführungsbefehls abholen wollen, liegt dieser mit einer echt aussehenden Schusswaffe im Bett. Als er sie trotz mehrfacher Ermahnung und Warnung nicht ablegen will, schießt ein Polizist und verletzt den Mann tödlich.
6	7.12.: Als die Situation mit einem bewaffneten 31-Jährigen, der mit einem Amoklauf und Suizid drohte, eskaliert, schießt einer der Polizisten und trifft den Mann in den Oberkörper.
1	1.1.: Als ein Mann nach einem Verkehrsunfall zu Fuß flüchtet bedroht er Polizeibeamte mit einer Softairwaffe. Weil er sie nicht ablegte, schoss eine Polizeibeamtin ihm in den Unterschenkel.
2	19.1.: Polizist schießt auf Einbrecher
3	23.2.: Als zwei Polizeibeamte einen Mann am Bahnhof kontrollieren wollen weigert sich dieser und bedroht sie mit einem Messer. Weil er das Messer nicht fallen lies, schießt ein Polizeibeamter ihm ins Bein

Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland 2012 (II)



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1 = von Polizisten getötete Person

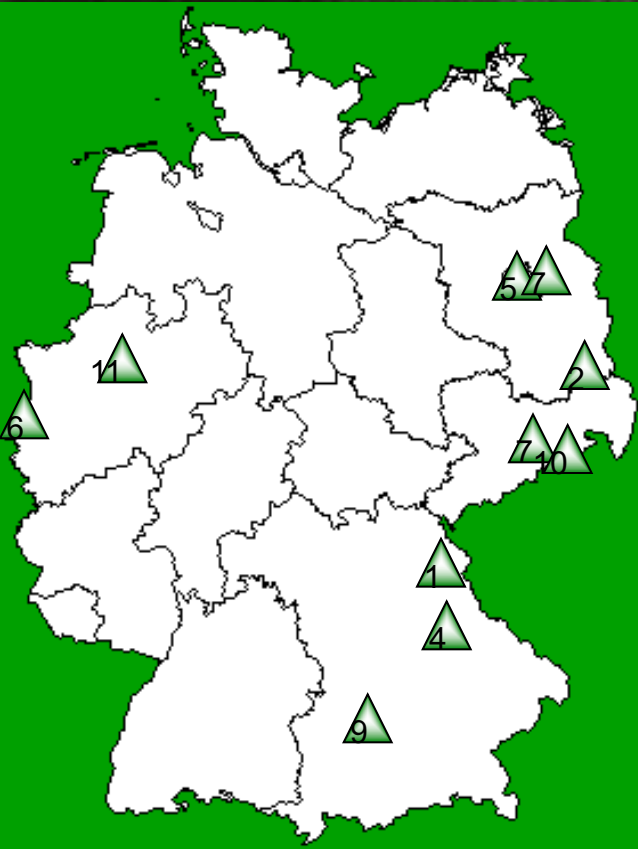
1 = von Polizisten verletzte Person


1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


4	21.3.: Als Polizeibeamte einen 49-jährigen Räuber stellen, will dieser flüchten. Ein Schuss in den Fuß stoppt ihn
5	8.4.: Randalierer zeit durch Krankenhaus und greift Krankenschwester an. Die eintreffenden Polizisten greift er mit einer abgebrochenen Glasflasche an. Darauf schießt die Polizei ihm ins Bein.
6	4.5.: Als Polizei zu einem Brand einer Gartenlaube kommt, greift sie dort ein Mann mit einem Messer an. Daraufhin schießen die Polizisten und verletzen den Mann.
7	9.5.: Ein 51-Jähriger bedroht eine Polizistin mit einem Messer in seiner Wohnung. Weil er dieses nicht ablegt, schoss die Polizeibeamtin ihn ins Knie.
8	13.5.: Nachdem ein 32-Jähriger seinen Suizid ankündigt zieht er sich in seine Wohnung zurück. Beim Kontakt mit der Polizei bedroht er diese mit einem Messer. Später greift er die Polizei mit dem Messer an. Die beschießen ihn daraufhin.
9	10.5.: Als ein 63-jähriger Mann mit einem Messer Hotelpersonal bedroht und randaliert, spricht ihn eine Zivilstreife an. Weil er der Aufforderung das Messer abzulegen nicht nachkommt, schießt einer der Polizisten ihm in den Oberschenkel.
10	31.7.: Polizist schießt einen Tankstellenräuber beim Überfall an.
11	30.8.: Als Polizeibeamte in die Wohnung eines randalierenden 73-Jährigen eindringen, geht dieser mit einem Brecheisen auf sie los. Daraufhin schießt ein Polizist dem Mann in den Oberschenkel.
12	19.9.: Polizei schießt bewaffneten Räuber auf der Flucht an.
13	6.10.: Bei einer Festnahme wird ein mit Messern und einer Axt bewaffneter 50-Jähriger nach Warnschüssen und Peffersprayeinsatz von Polizeikugeln in den Oberkörper getroffen
14	16.10.: Nach einem Ehestreit trifft Polizei auf den unter Drogen stehenden Mann. Dieser hält sich eine Waffe an den Kopf und hat ein Messer bei sich. Als er eine drohende Haltung einnimmt, schießt ein Polizist ihm ins Bein.
15	31.10.: Bei einer Fahrzeugkontrolle wegen des Verdachts des Drogenschmuggels fährt ein 48-Jähriger davon. Ein Polizeibeamte schießt deshalb auf das flüchtende Auto und verletzt dabei den Flüchtenden
16	1.11.: Als ein 17-Jähriger die Wohnung seiner Familie verwüstet und seinen jüngeren Bruder als Geisel nimmt, versucht die Polizei in festzunehmen. Dabei griff er die Beamten mit einem Messer an. Um ihn zu stoppen schießt ein Polizist ihm in den Oberkörper.


Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland


2012














 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

 = von Polizisten getötete Person

 = von Polizisten verletzte Person

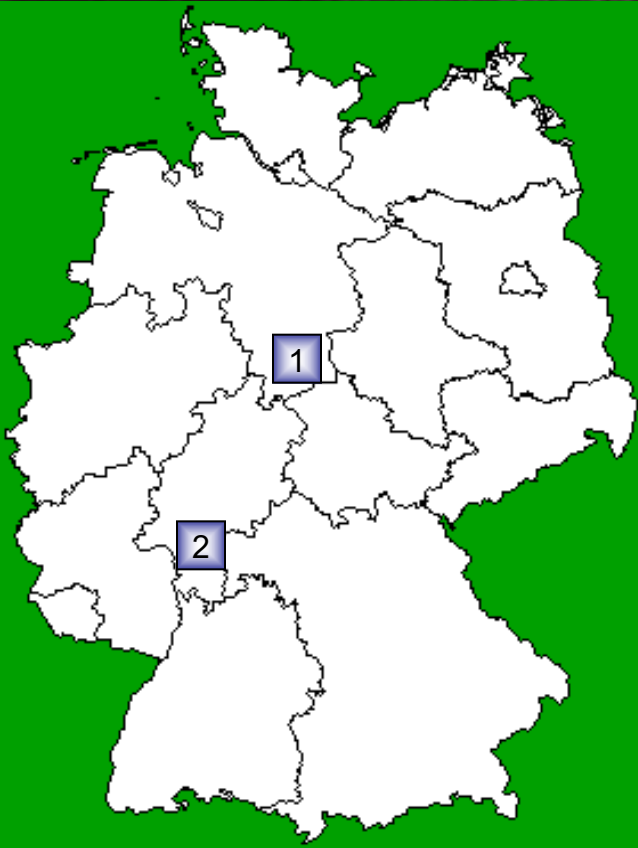
 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

	6.5.: Ein betrunkenener Mann liegt auf einer dunklen Straße. Als die Polizei zu ihm kommt, rennt er plötzlich auf sie zu und zieht etwas aus den Taschen. Daraufhin gibt ein Polizist einen Warnschuss ab. Der Mann bleibt stehen, widersetzt sich aber wenig später der Festnahme.
	4.5.: Als ein Nachtangler nachts durch einen Wald nach Hause fährt, soll er von der Polizei angehalten und kontrolliert werden. Dabei werden auf sein Fahrzeug 2 Schüsse abgegeben, (Die näheren Umstände sind laut Pressebericht noch unklar)
	22.5.: Amokläufer schießt gezielt auf Polizeibeamte. (Memmingen)
	16.6.: Nachdem eine Frau die Polizei herbeiruft, weil ihr Mann sich mit einem Gewehr erschießen wollen, wird die Streife von diesem Mann beim Eintreffen sofort beschossen. Darauf hin schießen die Polizeibeamten. Im weiteren Verlauf gibt der Mann auf. Keiner der Beteiligten wird verletzt.
	9.9.: Bei einer Fahrzeugkontrolle bedrohen die Insassen eines PKWs die Polizisten. Als weitere Bekannte der Insassen eintreffen und auf die Polizeibeamten zustürmen, gibt einer der Beamten einen Warnschuss ab.
	6.11.: Als Polizeibeamte flüchtende Räuber stoppen wollen, die zuvor eine Parfümerie überfallen haben, fahren diese mit ihrem Fluchtauto auf die Polizisten zu. Daraufhin schießen die Polizeibeamten auf die Reifen des KFZ.
	7.11.: Beim Versuch der Festnahme eines 45-Jährigen eröffnet dieser beim Eintreffen der Polizei mit einer Waffe das Feuer auf die Beamten. Als der Mann später das Haus verlässt kann er überwältigt werden.
	19.11.: Bei einem Polizeieinsatz wegen versuchtem Einbruch treffen die Beamten auf den Täter. Dieser flüchtet daraufhin und schießt auf die Polizisten. Er wird ca. eine Stunde später unter einem Kleintransporter gefunden. Bei der Täterwaffe handelte es sich eine Schreckschusspistole.
	25.11.: Als ein Autofahrer sich einer Fahrzeugkontrolle entzieht verfolgen Polizeibeamten diesen. In einer Sackgasse fährt der Flüchtlende dann auf einen Polizisten zu, der anschließend versucht, das Fahrzeug mit Schüssen auf die Reifen zu stoppen
	26.11.: Bei der Verfolgung eines betrunkenen Autofahrers, der auf der Autobahn absichtlich mehrere Fahrzeuge rammte versuchen Polizeibeamte den 20-jährigen Amokfahrer mit Schüssen zu stoppen
	22.12.: Polizei in Bochum schießt auf drei aggressive Hunde








2013





	6.10.: Bei einem Anschlag auf die Deutsche Botschafterin in Jemen wird der Leibwächter getötet (Bundespolizist).
1	15.3.: Bei der erkennungsdienstlichen Behandlung eines Mannes entwendet dieser einem Polizisten die Dienstwaffe und schießt mehrmals auf zwei Polizisten und verletzt beide.
2	14.5: Als Polizeibeamte einen 52-Jährigen zu einer Begutachtung abholen wollen leistet dieser heftigen Widerstand und greift die Beamten mit einer Schere an Ein Polizeibeamter erleidet Schnittverletzungen. Darauf schießt einer der Polizisten ihn an.

 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

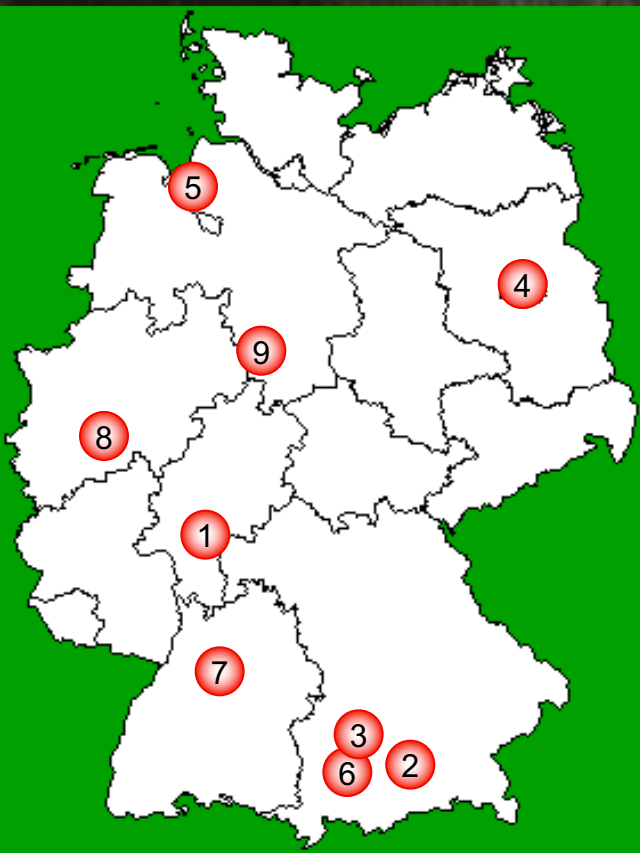
 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

 = von Polizisten getötete Person

 = von Polizisten verletzte Person

 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2013



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1 = von Polizisten getötete Person

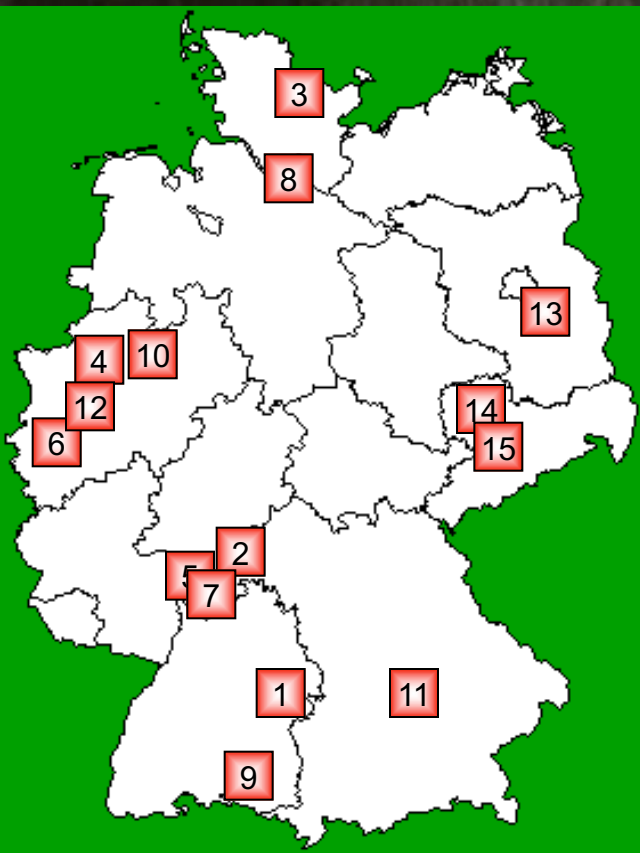
1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	18.3.: Als Polizeibeamte zu einem Streit kommen, in dem ein 62-Jähriger einen 70 Jährigen mit einem Messer schwer verletzt, greift der Messerstecher die im Treppenhaus eintreffenden Polizisten mit einem Messer an. Daraufhin schießen die Beamten auf den Angreifer und verletzen ihn tödlich.
2	7.6.: Als ein schizophrener 71-Jähriger mit einem Küchenmesser bewaffnet den Vorraum einer Polizeiinspektion betritt, können die 3 Polizeibeamte ihn mit dem Einsatz von Pfefferspray nicht stoppen, auf sie zu zugehen. Erst nach 6 Schuss in den Oberkörper, Kopf sowie Arme und Beine halten ihn auf.
3	25.5.: Bei einer Polizeikontrolle schießt ein Serienräuber auf die Polizei und verletzt einen Polizisten. Er selbst wird bei dieser Scheißerei tödlich getroffen.
4	28.6.: Am Brunnen vor dem Berliner Rathaus verletzt sich ein nackter Mann mit einem Messer wiederholt selbst. Als zur Hilfe gerufene Polizeibeamte mit ihm sprechen bedroht er sie mit einem Messer. Daraufhin schießt einer der Polizisten auf ihn. Der Mann erliegt seiner Verletzung nur wenig später.
5	31.7.: Bei der Zwangseinweisung greift der psychisch Kranke einen Polizeibeamten mit einem Hammer an. Daraufhin schießt der andere Polizist auf ihn und trifft ihn tödlich.
6	15.8.: 34-Jähriger ruft die Polizei, weil er angeblich sich von einem Randalierer bedroht fühle. Als die Polizei eintrifft greift der Anrufer selbst mit einer Waffe an. Darauf schießen die Beamten auf ihn und verletzten ihn tödlich. Vermutlich war der Mann psychisch krank und wollte anscheinend von der Polizei getötet werden.
7	12.11.: Ein Mann ruft selbst die Polizei und kündigt an, bewaffnet auf die Straße zu gehen. Als die Polizeibeamten eintreffen, feuert er eine Schreckschusswaffe ab und geht auf die Polizisten zu. Daraufhin schießt einer der Polizeibeamten auf ihn und verletzt ihn tödlich.
8	12.12.: Als die Polizei zu einem blutigen Beziehungsstreit zwischen einer Frau und einem Mann kommen, treffen sie die beide im Treppenhaus kämpfend an. Der Mann sitzt auf der Frau und hält ein Messer und eine Machete. Die eintreffenden Polizeibeamten fordern ihn auf, die Waffen abzulegen und setzen Pfefferspray ein. Doch der psychisch kranke Mann hört nicht auf und geht auf die Polizisten los. Daraufhin schießt einer der Beamten zweimal und trifft den Mann tödlich.
9	19.12.: SEK Beamte erschießen einen angreifenden Psychisch Kranken bei der Erstürmung der Wohnung.

Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland

2013



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

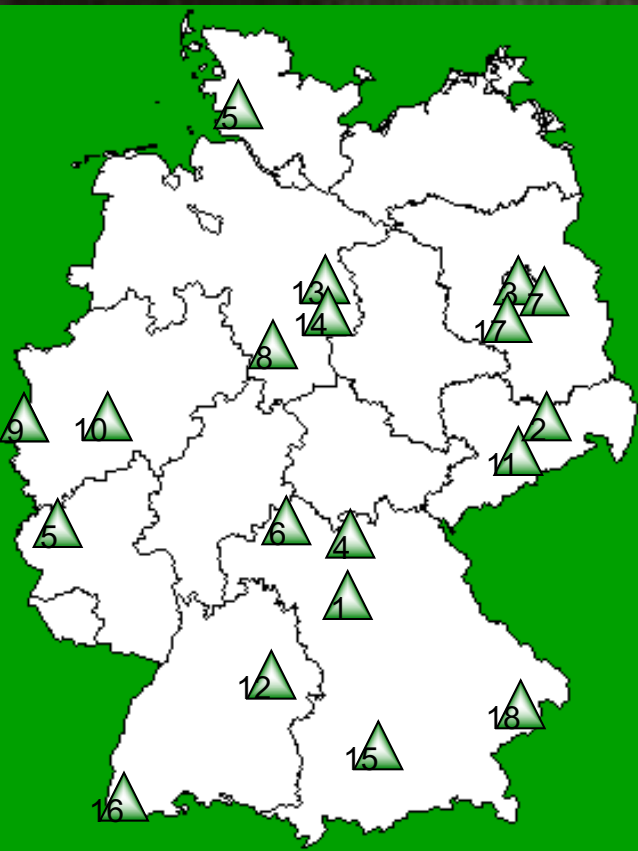
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	1.3.: Als Polizeibeamte in Tatortnähe eines Einbruchs auf einen Mann treffen, flüchtet dieser. Wenig später wird der Mann gestellt. Er bewaffnet sich mit einer Latte und geht auf die Beamten zu. Als er auf Anweisungen und Warnungen nicht reagiert, schießt ihm einer der Polizisten in den Unterschenkel.
2	12.3.: Zur Unterstützung eingesetzte Polizeibeamte wollen einen psychisch Kranken zur Vorführung vor einem Richter von seiner Wohnung abholen. Als der Mann sie mit einem Messer angreift, schießt ein Polizist auf ihn und verletzt ihn schwer.
3	13.3.: Als Polizeibeamte ein randalierenden Mann an seiner Wohnungstür zur Rede kommt es zu einer körperlichen Auseinandersetzung. Nach dem Einsatz von Pfefferspray flüchtet der Randalierer in seine Wohnung. Dort kam es dann zu einer Schussabgabe auf den Mann.
4	24.3.: Als Polizeibeamte eine Frau zu ihrer Wohnung begleiten, schießt dort ihr Mann auf sie. Ein Polizist schießt daraufhin dem Angreifer ins Bein.
5	2.4.: Als Polizeibeamte einen Tankstelleneinbrecher stellen, bedroht dieser die Beamten. Deshalb schießt einer der Polizisten auf ihn und verletzt ihn.
6	3.4.: Weil ein Mann sein Haus in die Luft sprengen will, wird er von einem SEK überwältigt und erleidet dabei eine Schussverletzung.
7	14.5.: Als Polizeibeamte einen 52-Jährigen zu einer Begutachtung abholen wollen leistet dieser heftigen Widerstand und greift die Beamten mit einer Schere an. Ein Polizeibeamter erleidet Schnittverletzungen. Darauf schießt einer der Polizisten ihn an.
8	30.5.: Ein offensichtlich lebensmüder Mann bedroht sich, andere Personen und die Polizei mit einer Waffe. Als er auf Polizeibeamte mit vorgehaltener Waffe zugeht, schießen diese ihm in die Beine.
9	15.6.: Als Polizeibeamte gegen einen randalierenden Mann einschreiten greift dieser sie mit einem Messer an. Nach dem Einsatz von Pfefferspray legt dieser aber dennoch das Messer nicht ab und greift weiter an. Daraufhin schießen die Beamten und verletzen ihn schwer in Beinen und Hüfte.
10	12..7.: Bei einer Fahrzeugkontrolle kommt es zu einer Schussabgabe auf einen 18-Jährigen.
11	19.8.: Nach neunstündiger Geiselnahme in einem Rathaus beendet die Polizei diese gewaltsam und verletzt den Täter mit Schüssen an Schulter und Bein.
12	11.9.: Als Polizeibeamte zu einem Mann kommen, der zuvor einen Notfall vorgetäuscht hatte, greift er diese mit einem Messer an. Trotz Pfefferspray können Sie ihn nicht stoppen und schießen auf ihn. Dabei verletzen sie ihn schwer.
13	29.10.: Als ein psychisch Kranker mit einem Messer Klinikpersonal und bei seiner Flucht Passanten bedroht, wird die Polizei alarmiert. Als sie auf ihn trifft, greift er sie mit dem Messer an. Nach dem Einsatz von Pfefferspray und einem Warnschuss schießt ein Polizist ihm ins Bein.
14	29.12.: Als ein Mann vor einem Polizeirevier randaliert, stürmen Polizeibeamte aus der Wache. Daraufhin greift der Mann sie mit einem Messer an. Ein Polizeibeamter schießt ihm deshalb in Schulter und Bein.
15	30.12.: Als Polizeibeamte einen Mann kontrollieren der Feuerwerkskörper zündet, attackiert dieser sie mit einem Messer. Ein Polizist schießt deshalb auf den Mann und verletzt ihn.

2013



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

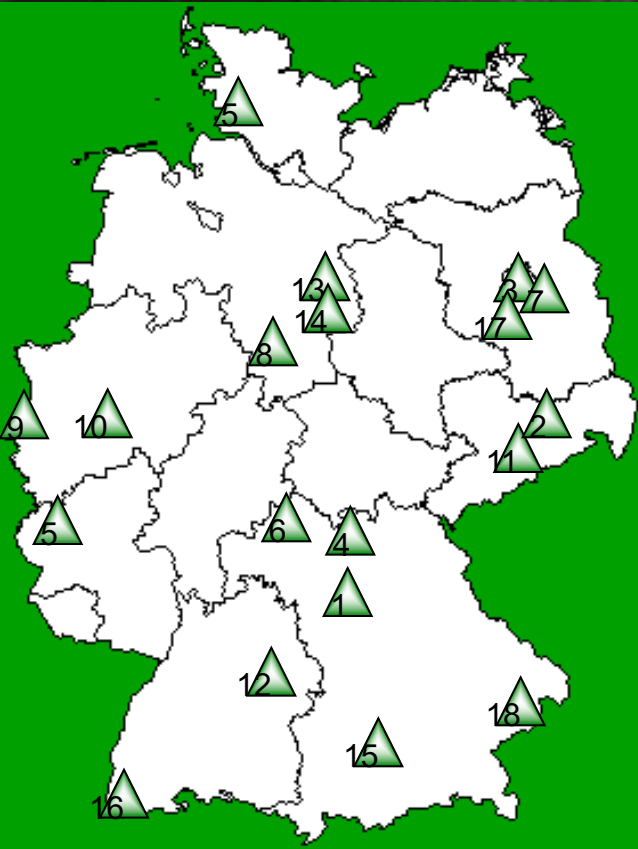
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person


1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


1	9.2.: Als Polizeibeamte zu einem randalierenden Mann gerufen werden, bedroht dieser sie mit einem Messer und gibt aus einer Waffe einen Schuss ab. Die Waffe wird später als Schreckschusswaffe identifiziert.
2	27.2.: Polizei stoppt zwei flüchtige Einbrecher durch Schüsse auf Ihren Wagen.
3	12.3.: Als Polizeibeamte einen Autoknacker festnehmen wollen, wehrt sich dieser und schlägt mit einem Werkzeug nach den Polizisten. Nachdem Pfefferspray eingesetzt wurde und der Tatverdächtige immer noch die Beamten attackierte schoss einer der Polizisten einen Warnschuss in die Luft, woraufhin der Täter zu flüchten versuchte .
4	4.4.: Als Polizeibeamte eine Lastwagenfahrer wegen des Verdachts auf Überladung kontrollieren wollen, fährt dieser auf einen Polizeibeamten zu. In dieser Situation gab einer der Polizeibeamten einen Schuss auf den Lastwagen ab.
5	11.4.: Bei einer Großfahndung nach Bankräubern wird bei einer Fahrzeugkontrolle mehrfach Polizeibeamte geschossen.
6	21.4.:Bei einer Verkehrskontrolle flüchtet ein Autofahrer mit seinem Fahrzeug. Trotz Schüssen auf die Reifen kann er fliehen.
7	12.6.: Nach einem Raub stellen Zivilfahnder die beiden flüchtenden Räuber. Bei der Festnahme kommt es zu einem Gerangel, bei dem einem der Polizeibeamten die Dienstwaffe entwendet wird. Einer der Flüchtenden Räuber schießt einmal auf die Polizei ohne zu treffen.
8	30.6.: Polizeibeamte nehmen einen Räuber fest und setzen ihn gefesselt in den Polizeiwagen. Nachdem sie sich entfernt haben, kann sich der Festgenommene befreien und flüchtet mit dem Fahrzeug der Polizei (Schlüssel steckte!). Ein Schuss auf die Reifen des Flüchtenden traf diese nicht.
9	19.7.: Nach einem Raub wird der Täter von der Polizei gestellt. Dabei schießt er auf die Polizisten, trifft sie aber nicht. Anschließend schießt er sich selbst in den Kopf.
10	22.8.: Ein Augenzeuge beobachtet 3 verdächtig erscheinende Personen an einem Fahrzeug und verständigt deshalb die Polizei. Als diese eintrifft, flüchten die Personen sofort und fahren mit ihrem PKW auf die Beamten zu. Einer der Polizisten schießt deshalb (in die Luft oder auf das Fahrzeug ist noch ungeklärt).
11	1.9.: Als Polizeibeamte eine Wohnungskontrolle durchführen, zieht der Bewohner eine Waffe und schießt auf die Polizisten. Dies geben mehrere Warnschüsse ab und können ihn anschließend überwältigen.


2013





12	21.9.: Polizist erschießt angefahrenes Reh vor einer Jugendlichen ohne Vorwarnung
13	30.10.: Polizei schießt 20 mal auf ein flüchtendes Fahrzeug
14	3.11.: Polizei schießt mal auf ein flüchtendes Fahrzeug
15	19.11.: Als Bundespolizisten einen Streit von Betrunknen schlichten wollen werden sie von Hunden angegriffen und schießen auf einen.
16	20.11.: Beim Versuch der Festnahme von 2 Einbrechern wird einem Polizeibeamten die Dienstwaffe entrissen und ein Schuss damit abgegeben, der den Streifenwagen trifft.
17	21.12.: Nach einer Verfolgungsfahrt stoppen Polizeibeamte das Fluchtauto. Als dieses erneut losfährt gibt ein Polizeibeamte mehrere Schüsse auf das Auto ab.
18	27.12.: Als Polizeibeamte flüchtende Räuber stellen, geben Sie einen Warnschuss ab, den die Flüchtenden aber ignorieren.

 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

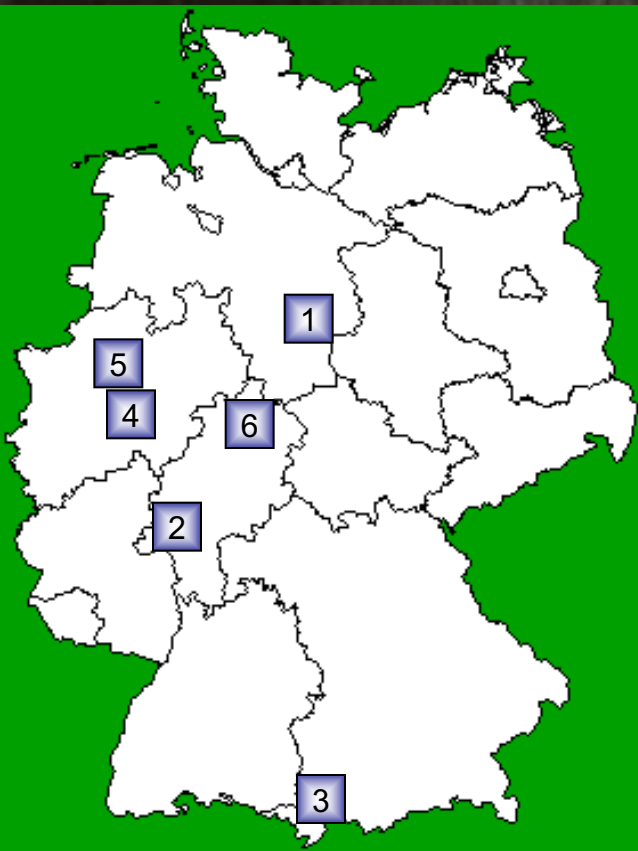
 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

 = von Polizisten getötete Person

 = von Polizisten verletzte Person

 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2014



1	18.3.: Als Polizeibeamte einen Einbrecher auf frischer Tat ertappen kommt es zu einem Feuergefecht zwischen Polizei und dem Einbrecher, bei dem ein Polizist und der Einbrecher verletzt werden.
2	21.3.: Bei einer Kontrolle in einem Zug wird auf die Bundespolizisten geschossen. Ein zufällig mitfahrender Polizist eröffnet das Feuer auf die Täter. Ein Polizist wird verletzt. Eine Dienstwaffe wird entwendet. Einer der Täter stirbt, einer wird verletzt als sie aus dem fahrenden Zug flüchten wollen.
3	25.5.: Bei einem SEK-Einsatz gegen eine Räuberbande schießt ein Polizist einen Kollegen an.
4	12.6.: Als ein 75-Jähriger und sein Sohn bei einem Nachbarschaftsstreit die Polizei jeder mit einem Messer angreift, schießt die Polizei und trifft den Vater tödlich. Vier Polizisten werden bei den Messerangriffen verletzt
5	15.6.: Nach einer Kneipenschlägerei sucht die Polizei Beteiligten. Dabei trifft sie auf einem Mann, der sofort die Flucht ergreift. Als die Polizei ihn überwältigt zieht er seine Waffe und schießt sofort.
6	6.11.: Als Polizeibeamte zu einem Streit kommen, geraten sie mit dem 23-jährigen Mann, der polizeibekannt ist und ein Drogenproblem hat in ein Handgemenge. Dabei entreißt der Mann einem Polizisten die Dienstwaffe und schießt auf ihn und seine Kollegin. Beide werden verletzt. Ein dritter Polizist schießt auf den Täter und trifft in tödlich.

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

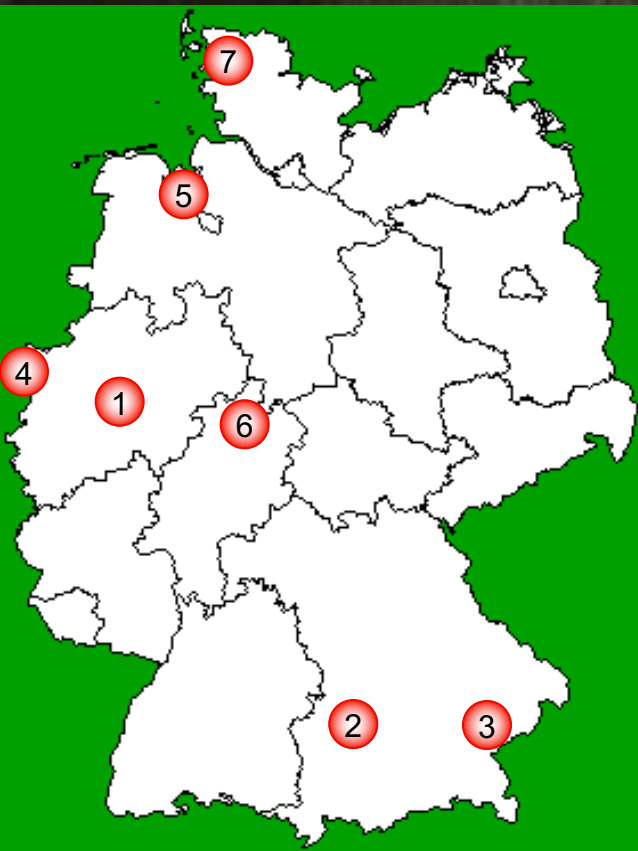
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2014



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

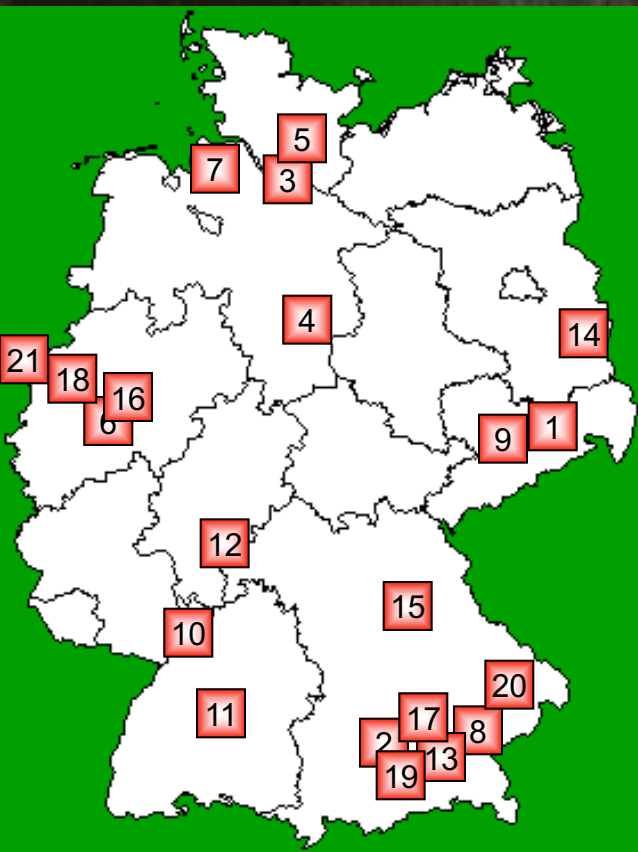
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	12.6.: Als ein 75-Jähriger und sein Sohn bei einem Nachbarschaftsstreit die Polizei jeder mit einem Messer angreift, schießt die Polizei und trifft den Vater tödlich. Vier Polizisten werden bei den Messerangriffen verletzt
2	12.7.: SEK-Beamte können einen um sich schießenden Polizisten nur stoppen, indem sie ihn erschießen.
3	25.7.: Nach einem Warnschuss will ein Polizist auf die Beine eines Flüchtlenden schießen, trifft aber den Kopf. Der Getroffene stirbt noch am Einsatzort.
4	11.8.: Passanten rufen die Polizei weil ein Mann im Park mit einem Messer hantiert und Leute bedroht. Die eintreffende Polizei greift dieser Mann mit dem Messer an. Daraufhin schießt ein Polizist und trifft den Mann tödlich.
5	20.10.: Als Polizeibeamte zu einem Ehe Streit kommen, richtet der 77-jährige Mann eine Schreckschusswaffe auf sie. Den Aufforderungen, die Waffe abzulegen, kommt er nicht nach, sondern feuert einen Schuss ab. Daraufhin schießt einer der Polizisten und trifft den Mann tödlich.
6	6.11.: Als Polizeibeamte zu einem Streit kommen, geraten sie mit dem 23-jährigen Mann, der polizeibekannt ist und ein Drogenproblem hat in ein Handgemenge. Dabei entreißt der Mann einem Polizisten die Dienstwaffe und schießt auf ihn und seine Kollegin. Beide werden verletzt. Ein dritter Polizist schießt auf den Täter und trifft in tödlich.
7	4.12.: Nachdem er ein Paar mit einem Messer attackiert hatte, stürmte der Mann mit dem Messer auf die einschreitenden Polizeibeamten los. Einer der Polizisten schoss deshalb auf ihn und verletzte ihn so tödlich.

2014



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

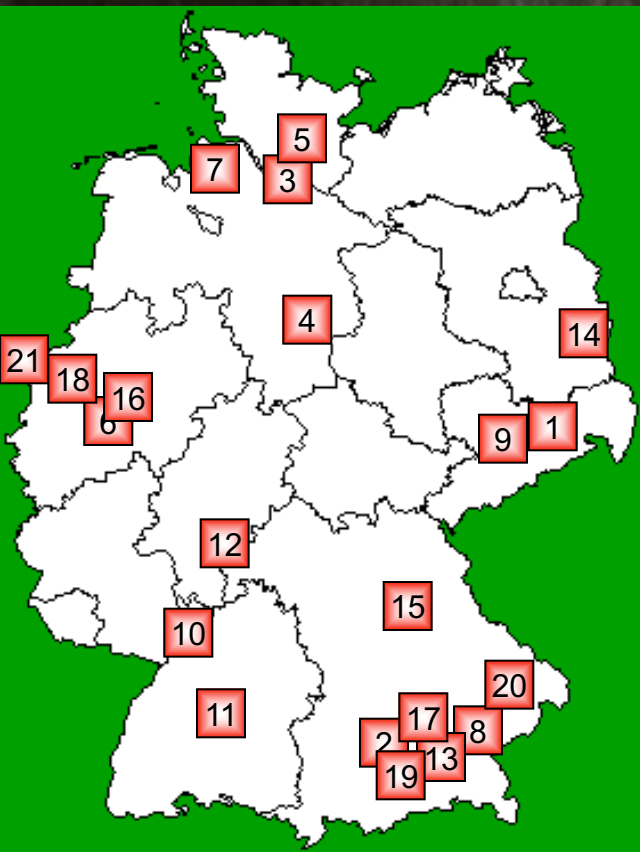
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	24.1.: Als Polizeibeamte einen Tankstellräuber stellen, fallen Schüsse, welche den Räuber verletzen.
2	30.1.: Bei einer Durchsuchung der Wohnung eines vermutlichen Drogendealers öffnet ein Mann die Wohnungstür. Einer der eingesetzten SEK-Beamten sieht den Mann mit der einen Hand, in der er einen schwarzen Gegenstand haben soll, eine schnelle Bewegung machen. Daraufhin schießt er dem Mann in die Hand.
3	5.3.: Als Beamte zu einem Familienstreit kommen, bei dem der Mann seine Frau erstochen hat, greift er die Polizeibeamten mit einem Messer an. Daraufhin schießen die Polizisten mehrfach auf ihn.
4	18.3.: Als Polizeibeamte einen Einbrecher auf frischer Tat ertappen kommt es zu einem Feuergefecht zwischen Polizei und dem Einbrecher, bei dem ein Polizist und der Einbrecher verletzt werden.
5	2.4.: Als Polizeibeamte zu einem Raubüberfall in einer Spielhalle kommen, schießen sie einem der Räuber ins Bein.
6	10.5.: Als sein ein Mann seinen Exfreund mit einem Messer und einer Schere verfolgt und angreift schreitet eine Zivilstreife ein. Auf deren Aufforderungen reagiert der Angreifer nicht, weshalb die Polizeibeamten in beschießen und ins Bein treffen.
7	25.5.: Ein 26-Jähriger zeigt eine nach einer echt aussehenden Schusswaffe aussehende Softair-Pistole und schießt in Richtung von Personen. Beim Eintreffen der Polizei richtet er seine Waffe auf die Polizisten, die ihn beschießen.
8	3.6.: Polizeibeamte treffen auf einem alkoholisierten Mann, der mit einer Machete und eine Schwert durch die Straßen läuft. Als er die Polizeibeamten angreift schießen sie ihm in die Beine.
9	8.6.: Als ein Wachmann einen Diskothekenbesucher nach einer Auseinandersetzung auffordert, die Diskothek zu verlassen, zückt dieser ein Messer und sticht auf den Wachmann ein. Auf der Flucht trifft er auf Polizeibeamte und bedroht diese mit seinem Messer. Den Aufforderungen, die Waffe abzulegen folgt er nicht, weshalb die Polizeibeamte ihn beschießen.
10	14.6.: Als eine Beamtin einen Ruhestörer ermahnen will, greift dieser sie sofort mit einem Baseballschläger an. Sie schießt ihm deshalb in den Bauch.

2014



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

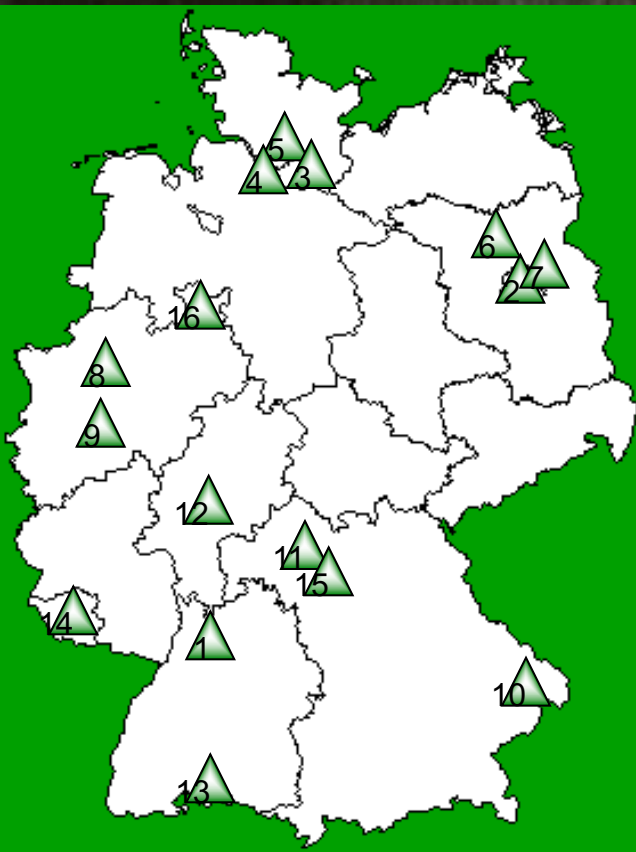
1 = von Polizisten getötete Person


1 = von Polizisten verletzte Person


1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


11	14.6.: Ein alkoholisierter Mann tritt die Wohnungstür seines Nachbarn ein. Als die herbeigerufene Polizei eintrifft, greift er diese mit einer Schere an. Daraufhin wird er von der Polizei angeschossen.
12	1.7.: Ein 27-Jähriger schießt mit einer Schrotflint auf die Tür eines anderen Hausbewohners. Als er auch auf die eintreffenden Polizeibeamten schießt, erwidern diese das Feuer und treffen ihn mehrfach.
13	11.8.: Die wegen Ruhestörung alarmierten Polizeibeamten werden bei ihrem Eintreffen von einem Mann mit Baseballschläger bedroht. Als Pfefferspray diesen nicht stoppen kann, schießt ein Polizist ihm in die Arme.
14	22.8.: Als Polizeibeamte einen Mann festnehmen wollen fällt ein Schuss, welcher den Mann in den Kopf trifft.
15	29.8.: Als Polizeibeamte einen Mann festnehmen wollen, der in einem Festzelt gewalttätig war und Sicherheitskräfte mit einem Messer bedrohte, geht dieser auf die beamten los. Ein Polizist schießt ihm deshalb in den Oberkörper.
16	10.9.: Mann bedroht Taxifahrer und Personen an einer Tankstelle mit einer Pistole. Als die Polizei eintrifft bedroht er auch diese und will flüchten. Deshalb schießt ein Polizist den Mann an.
17	25.9.: Randalierer in einem Krankenhaus geht mit Feuerlöscher auf die eintreffenden Polizeibeamten los. Diese stoppen ihn mit einem Schuss ins Bein.
18	28.10.: Als die Polizei zu einem Familienstreit kommt, bedroht der 36-jährige Mann die Polizeibeamten. Diese holen deshalb das SEK. Als er bedrohlich auf die Einsatzkräfte zugeht, schießt ein Beamter in an.
19	11.11.: Polizei wird in eine psychiatrische Klinik gerufen, da ein Patient versucht hat sich zu suizidieren und sich nicht behandeln lassen wollte. Als die Polizisten mit ihm sprechen wollen, geht er mit einer abgebrochenen Glasflasche auf sie los. Deshalb schießt ein Polizist ihm in den Bauch.
20	16.11.: Als Polizeibeamte eine Ruhestörung in einem Restaurant schlichten wollen, geht ein Mann mit einem Messer auf sie zu. Deshalb schießt ein Beamter ihn an.
21	31.12.: Als Polizeibeamte einen Einbrecher stellen, greift dieser sie an. Pfefferspray und Warnschuss zeigen keine Wirkung. Daraufhin schießt einer der Polizisten ihm ins Bein.


2014 I


















 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

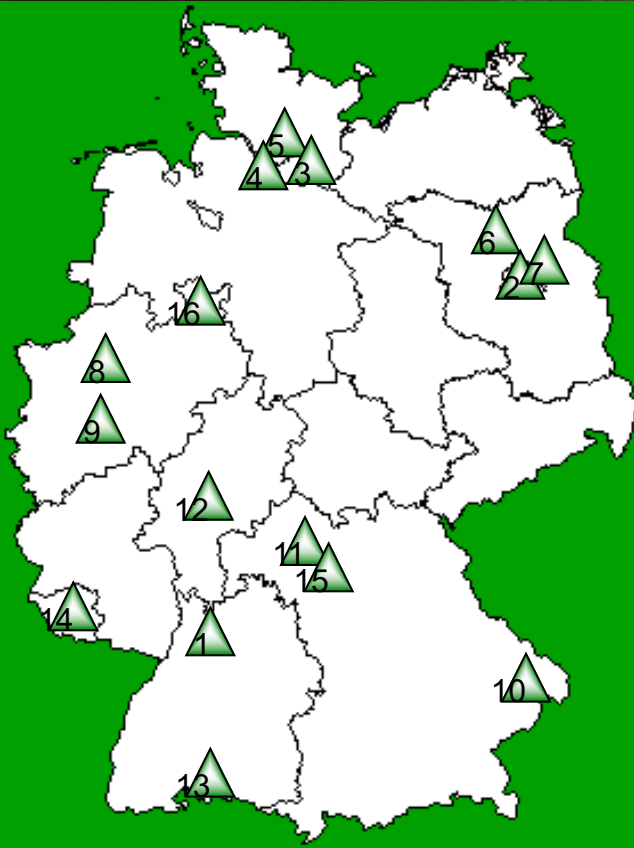
 = von Polizisten getötete Person




 = von Polizisten verletzte Person


 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


	1.1.: Bei einer Personenkontrolle schießt ein 19-Jähriger mit einer Schreckschusswaffe auf die Polizei.
	25.1.: Bei einer Kontrolle zieht ein Mann eine Pistole. Eine Polizisten daraufhin, verletzt aber niemanden.
	26.1.: Polizei stoppt fliehenden Einbrecher mit Schüssen auf das Fluchtauto.
	März: Polizeibeamte geben Warnschuss gegen Räuber ab.
	22.3.: Polizeibeamten stoppen einen angreifenden Dieb mit einem Warnschuss.
	1.4.: Als Polizeibeamte einen Einbrecher auf frischer Tat erwischen, flüchtet dieser. Auf der Flucht dreht er sich um und sprüht Reizgas in Richtung eines Polizisten. Dieser setzt sein Pfefferspray gegen den Angreifer ein. Daraufhin greift dieser zu einer Brechstange. Trotz Warnschuss greift er weiter an. Deshalb schießt der Polizist in Richtung Beine. Dennoch entflieht der Einbrecher.
	25.5.: Weil ein Verwirrter bei der Festnahme mit einem Messer um sich sticht, gibt ein Polizist einen Warnschuss ab.
	7.6.: Ein unbekannter Mann gibt Schüsse auf Passanten und die eintreffende Polizei ab. Bei der Waffe handelt es sich vermutlich um ein Luftgewehr.
	30.6.: Als sich ein Fahrzeug einer Polizeikontrolle entziehen will und auf die Polizeibeamten zuführt, schießt einer der Polizeibeamten auf die Reifen.
	15.7.: Als ein Streifenwagen an einer roten Ampel hält, schlägt neben den Polizeibeamten ein Schuss ein
	3.8.: Ein Fahrzeug entzieht sich einer Fahrzeugkontrolle und rast auf einen Polizeibeamten zu. Dieser springt zur Seite und schießt auf das Auto.
	12.8.: Als die Polizei einen Geisterfahrer stoppen will, rast dieser davon. Bei der Verfolgungsfahrt versuchen Polizeibeamten das Fahrzeug mit Schüssen zu stoppen.
	21.8.: Da ein entlaufener Jungbulle mehrfach den Straßenverkehr gefährdet wird er von der Polizei erschossen.
	18.11.: Beim Versuch einer Fahrzeugkontrolle flüchtet das verdächtige Fahrzeug. Ein Polizeibeamter versucht das KFZ mit einem Schuss in die Reifen zu stoppen, was aber nicht gelingt.

2014 II





	5.11.: Als Polizeibeamte zu einer Ruhestörung kommen, werden sie aus einem Fenster mit Gegenständen beworfen. Als sie in die Wohnung eindringen, Werden sie mit einem Fleischermesser bedroht. Der 30-Jährige legt trotz Aufforderung das Messer nicht nieder, sprüht Pfefferspray gegen die Beamten und kommt mit dem Messer in der Hand auf die Polizisten zu. Daraufhin schießt einer der Polizisten ohne den Mann zu treffen. Anschließend kann der Mann überwältigt werden.
	19.11.: 52-Jähriger bedroht eine andere Bewohnerin eines Mehrfamilienhauses mit einer Armbrust, zieht sich aber danach in seine Wohnung zurück. Das SEK bricht seine Wohnungstür auf. Als die Polizisten in das Zimmer des Mannes kommen, schießt er mit der Armbrust auf sie. Der getroffene Polizist bleibt unverletzt, da seine Schutzausrüstung ihn schützt.
	25.11.: Beim Versuch einen Autofahrer zu stoppen fährt dieser Verkehrsschilder um und schiebt Streifenwagen zur Seite. Erst ein Schuss aus der Dienstwaffe stoppt ihn.

 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

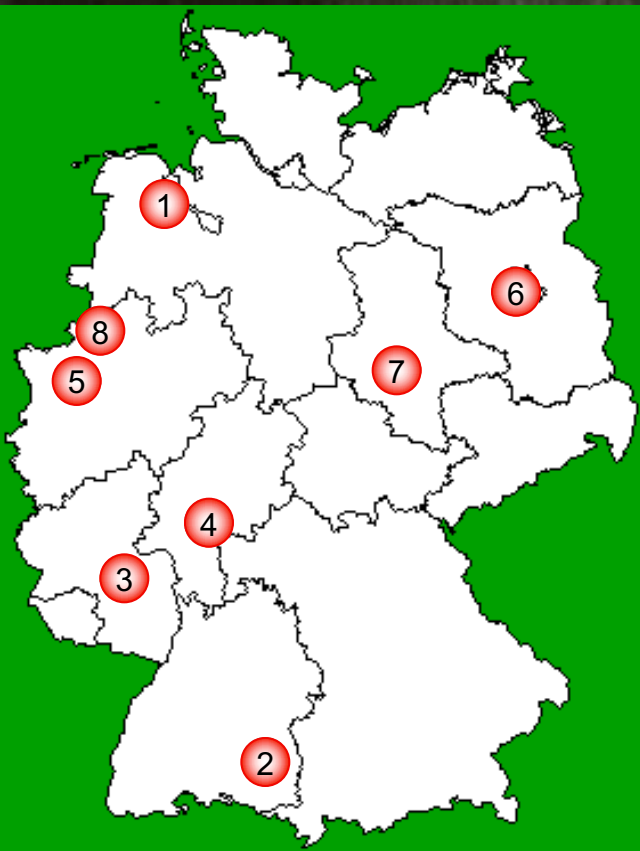
 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

 = von Polizisten getötete Person

 = von Polizisten verletzte Person

 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2015



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

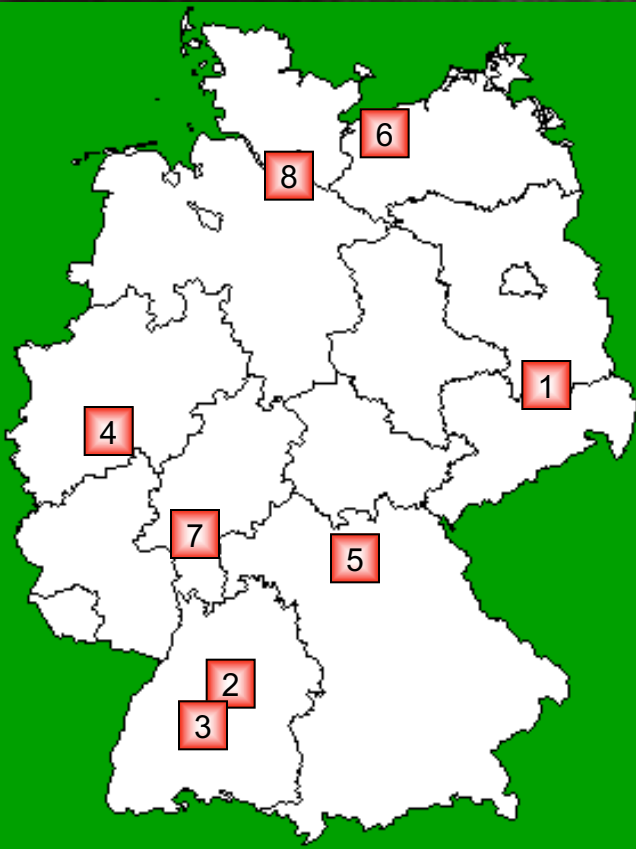
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	1.2.: Bei einem Einsatz wegen einem nackten, verwirrten Mann greift dieser die Polizisten mit einem Messer an. Da er auf das Pfefferspray nicht reagiert, schießt einer der Polizisten und verletzt ihn tödlich.
2	11.3.: Bei einem Festnahmeversuch greift der verurteilte Straftäter die Polizeibeamten mit einem Messer an. Die Polizisten schießen deshalb auf ihn und treffen ihn so, dass er daran verstirbt.
3	28.4.: Als Polizeibeamte zu einem Ehestreit kommen, geht der Mann mit einem Messer auf die Beamten los. Als er sich auch durch den Einsatz von Pfefferspray nicht stoppen lässt, schießen die Polizisten und treffen ihn tödlich.
4	17.5.: Um seine Einweisung zu verhindern, schießt ein 74-jähriger Mann auf die Polizei. Mehrere Beamte eines SEKs feuern zurück und treffen den Mann tödlich.
5	5.8.: Als auf einem Polizeipräsidium ein Mann ein Messer zückt, auf einen anderen Mann einsticht und Polizeibeamte attackiert, erschießt ihn ein Polizist.
6	17.9.: Als Polizeibeamte zu einem Mann in einer Fußgängerzone kommen, der andere Personen mit einem Messer bedroht, attackiert dieser eine Polizisten und verletzt sie schwer. Der Kollege schießt deshalb und trifft den Angreifer tödlich
7	29.10.: In den frühen Morgenstunden überfällt ein Mann eine Spielothek, bedroht die Personen dort und verletzt mehrere mit einem Messer. Als er auf die eintreffende Polizei trifft, greift er diese mit dem Messer an. Ein Polizist schießt auf ihn und verletzt ihn tödlich.
8	2.11.: Als Polizeibeamte einen Streit zwischen mehreren Männern schlichten wollen, werden Sie mit einem Messer angegriffen. Ein Polizist schießt auf den Angreifer und trifft ihn tödlich

2015



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

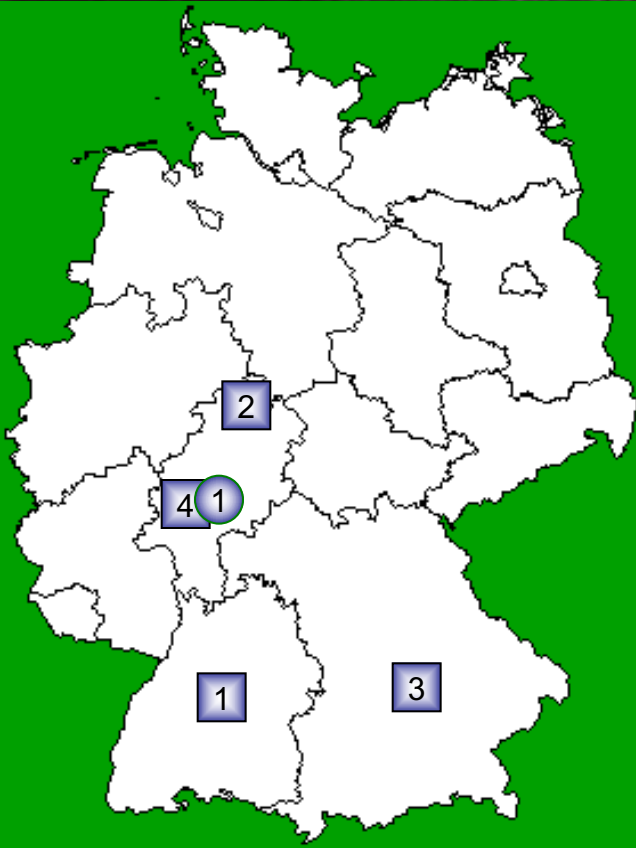
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	20.1.: Weil er sich bedroht fühlt, ruft ein 36-jähriger Mann die Polizei. Als diese eintrifft, lässt er sie nicht in seine Wohnung. Als das SEK die Wohnung stürmt, greift er einen Beamten mit einem Messer an. Darauf schießt ihn ein Polizist an.
2	25.2.: Ein Mann ruft die Polizei an und droht, dass er den nächsten, den er trifft erschießen wird. Als die Polizei bei ihm eintrifft, schießt er mit einer Softairwaffe auf sie. Die Polizisten schießen daraufhin zurück und treffen ihn in den Bauch.
3	11.3.: Bei einem Festnahmeversuch von Drogendealern geben diese Gas und überfahren einen Polizisten, der dadurch schwer verletzt wird. Darauf eröffnen die Beamten das Feuer und verletzen die beiden Verdächtigen schwer.
4	12.4.: Als Polizeibeamte zu einem Streit kommen werden Sie mit einem Messer angegriffen. Daraufhin schießen sie auf den Mann und verletzen ihn.
5	15.4.: Ein Mann bedroht Rettungssanitäter und auch die Polizei mit einer Pistole. Trotz Warnschuss legt er die Waffe nicht ab. Daraufhin schießt ihm ein Polizist ins Bein
6	21.8.: Nach einer Messerattacke auf Frau und Tochter geht der Mann weiter mit den Messern auf die Polizei zu. Als er die Messer nicht ablegt, schießt einer der Polizisten auf sein Bein.
7	1.9.: Als ein wahrscheinlich geistig verwirrter Mann auf einem Bahnhof mit einem Messer hantiert und dieses auch nicht ablegt, sondern auf die Polizei zugeht, schießt ein Polizist ihm ins Bein.
8	28.10.: Als Zöllner einen verdächtigen Mietswagen kontrollieren wollen, flüchtet dieser. Als sie den Wagen stoppen können und auf ihn zugehen, fährt der Flüchtende wieder los und auf die Beamten zu. Darauf schießen diese 4 mal und treffen den Fahrer in Bein, Arm und Unterkörper.

2015



1	11.3.: Bei einem Festnahmeversuch von Drogendealern geben diese Gas und überfahren einen Polizisten, der dadurch schwer verletzt wird. Darauf eröffnen die Beamten das Feuer und verletzen die beiden Verdächtigen schwer.
2	22.4.: Als sich ein Autofahrer einer Polizeikontrolle widersetzt und beim Wegfahren einen Polizeibeamten am Fuß verletzt, schießt ein Polizist auf das flüchtende Fahrzeug.
3	8.9.: Als ein Einbrecher auf frischer Tat ertappt wird, flüchtet er. Auf der Flucht rast er auf Polizeibeamte zu. Daraufhin schießen die auf sein Fahrzeug.
1	24.12.: Als herbeigerufene Polizisten in einer Bahn zu einem randalierenden Mann kommen, sticht dieser sofort mit einem Messer auf sie ein und tötet damit einen Beamten, den anderen verletzt er schwer.
4	

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

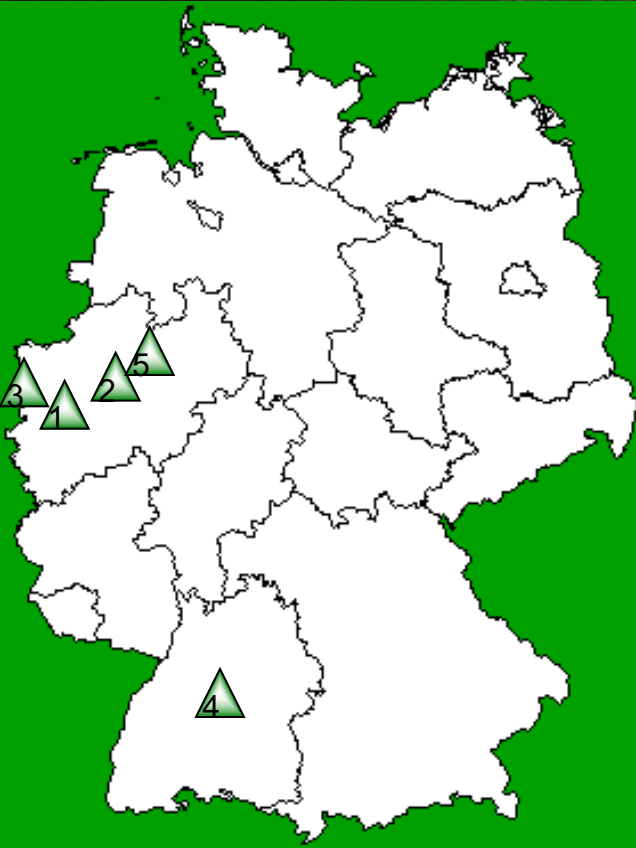
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist






1 = von Polizisten getötete Person


1 = von Polizisten verletzte Person


1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


2015





	7.1.: Bei der Fahndung nach einem Einbruch kontrollieren Polizeibeamte 4 Personen. Diese widersetzen sich der Kontrolle und flüchten. Einer der Flüchtenden steigt in ein PKW und fährt auf einen Polizisten zu. Dieser Polizist schießt auf das Fahrzeug.
	30.1.: Als Polizisten eine Autoknacker auf frischer Tat ertappen, eröffnet dieser sofort das Feuer. Nach kurzer Flucht erschießt er sich dann selbst. Die beiden Polizeibeamten bleiben unverletzt.
	4.3.: Weil ein Mann mit einer Pistole hantierte und auch schon geschossen habe, ruft eine Frau die Polizei. Als diese eintreffen feuert der Mann auf die Polizisten, die daraufhin in Deckung gehen. Als sie einen Warnschuss abgeben, legt der Mann die Waffe ab und kann überwältigt werden.
	7.3.: Bei den Krawallen nach einem Fußballspiel wird eine Polizeistreife in einen Hinterhalt gelockt. Die Polizisten geben daraufhin Warn bzw. Signalschüsse ab.
	1.7.: Als der Bewohner für eine Wohnungsdurchsuchung die Tür nicht öffnet, wird diese geöffnet. Dabei schießt der Bewohner sofort auf Schlüsseldienst und Polizei.

 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

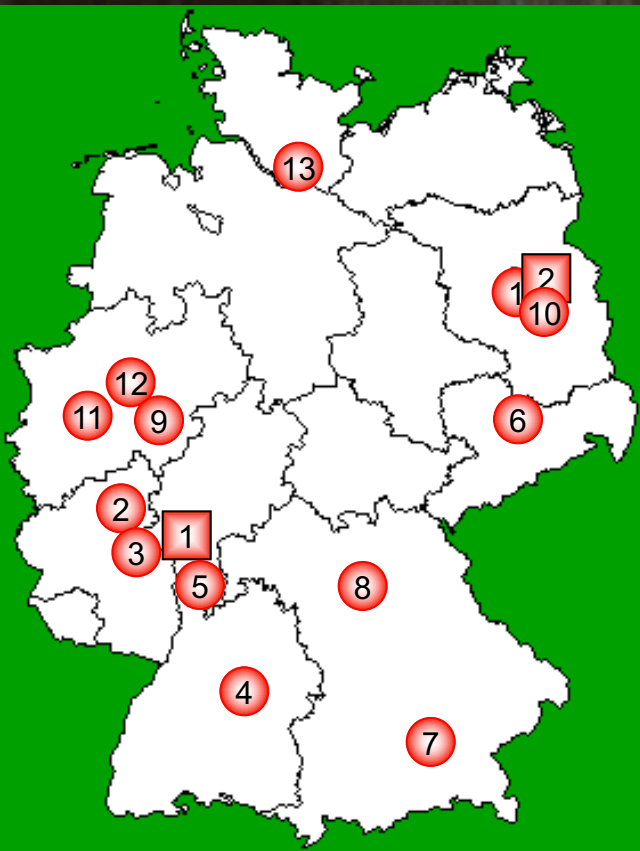
 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

 = von Polizisten getötete Person

 = von Polizisten verletzte Person

 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2016



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

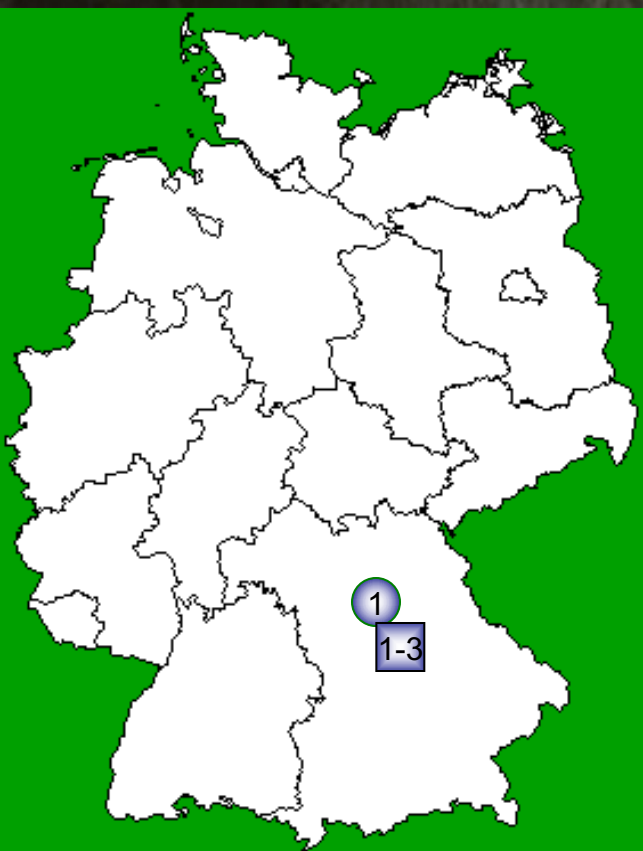
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	2.3.: Bei der Verfolgung einer Einbrecherbande erschießt die Polizei den Fahrer eines Fluchtautos
2	5.5.: Bei einem Streifengang werden Polizeibeamte unvermittelt attackiert. Nachdem ein Polizeibeamter schwer verletzt wurde schießt der andere auf den Angreifer.
3	6.5.: Beim Eindringen in die Wohnung eines nachts randalierenden Mannes greift dieser die Polizei mit einem Messer an. Die Polizei schießt auf ihn und trifft ihn tödlich
1	22.5.: Mann bedroht Nachbarn mit einem Schwert. Als die herbeigerufene Polizei eintrifft, greift er diese mit Stichwaffen an. Deshalb schießen die Polizisten ihn an.
4	29.5.: Ein mit einer Machete Randalierender Mann greift die Polizei an. Deshalb schießt die Polizei auf ihn.
5	23.6.: Ein Mann schießt in einem Kino um sich und nimmt Geiseln. Beim Erstürmen wird er erschossen.
6	7.7.: Beim Einsatz in einem Familienstreit treffen die Beamten auf einen mit einem Revolver bewaffneten Mann und beschießen ihn.
7	13.7.: Bei der Überführung eines psychisch Kranken greift dieser die Polizei an und wird beschossen.
8	18.7.: Ein Jugendlicher greift mit einer Axt Fahrgäste eines Zuges an. Auf der Flucht verletzt er weitere Personen und wird beschossen.
9	18.8.: Bei der Festnahme eines Straftäters schießt dieser auf die Polizei und wird deshalb auch beschossen.
2	21.8.: Als ein psychisch auffälliger Flüchtling eine Fahrradkette schwingend auf herbeigerufene Polizeibeamte zugeht, schießt eine der Beamtinnen in den Bauch.
10	27.9.: Als ein Flüchtling einen Mitbewohner in einer Asylbewerberunterkunft mit einem Messer angreift, schießen Polizisten auf ihn.
11	17.10.: Ein von einem Verkehrsunfall Flüchtender greift bei seiner Verfolgung die Polizei mit einem Messer an und wird deshalb beschossen.
12	18.10.: Als ein als gefährlich geltender Mann Angestellte einer Versicherungsagentur mit einer Machete schwer verletzt, schießt eine eintreffende Polizistin auf ihn.
13	26.11.: Ein Mann, der zuvor einen Mitbewohner mit einem Messer bedroht hat, bedroht die Polizei. Diese schießt auf ihn.

2016



1 19.10.: Als Polizeibeamte eines Spezialeinsatzkommandos die Waffen eines sog. „Reichsbürgers“ sicherstellen wollen, eröffnet dieser sofort das Feuer auf die in sein Haus eindringenden Einsatzkräfte durch die Tür. Er verletzt dabei 4 Beamte, einen dabei sogar tödlich. Er selbst bleibt dabei unverletzt (er trägt eine Schutzweste).

1-3

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

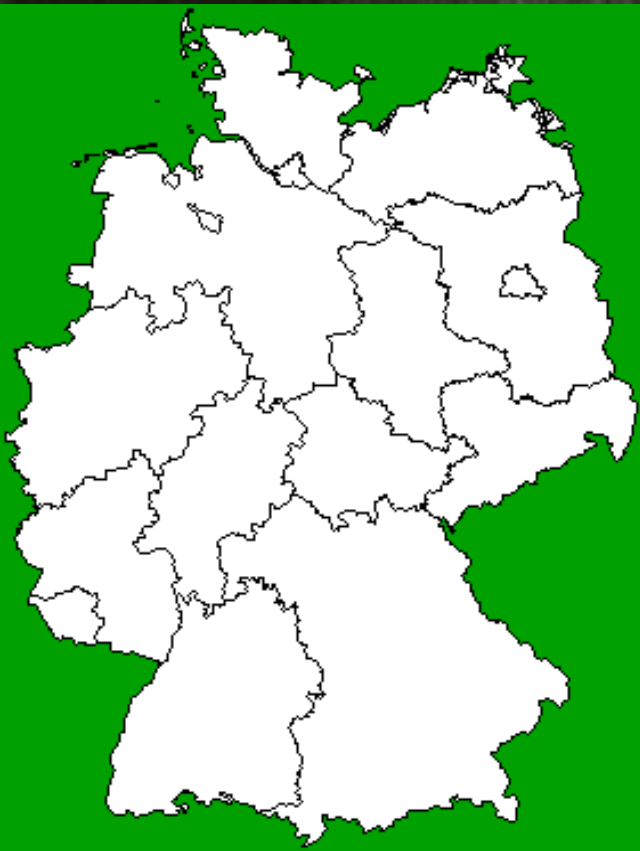
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist






1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

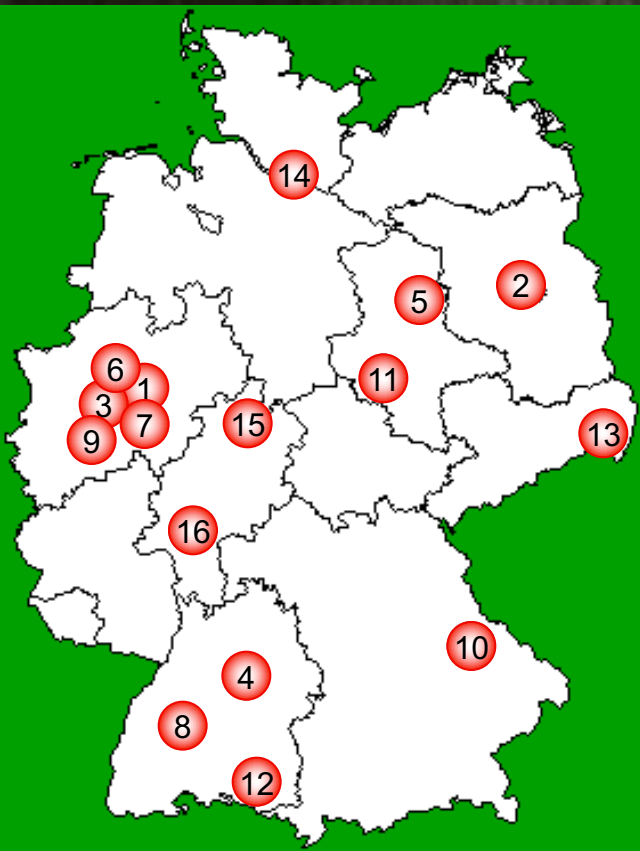
1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2016



-  = von Rechtsbrecher getöteter Polizist
-  = von Rechtsbrecher verletzter Polizist
-  = von Polizisten getötete Person
-  = von Polizisten verletzte Person
-  = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2017



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

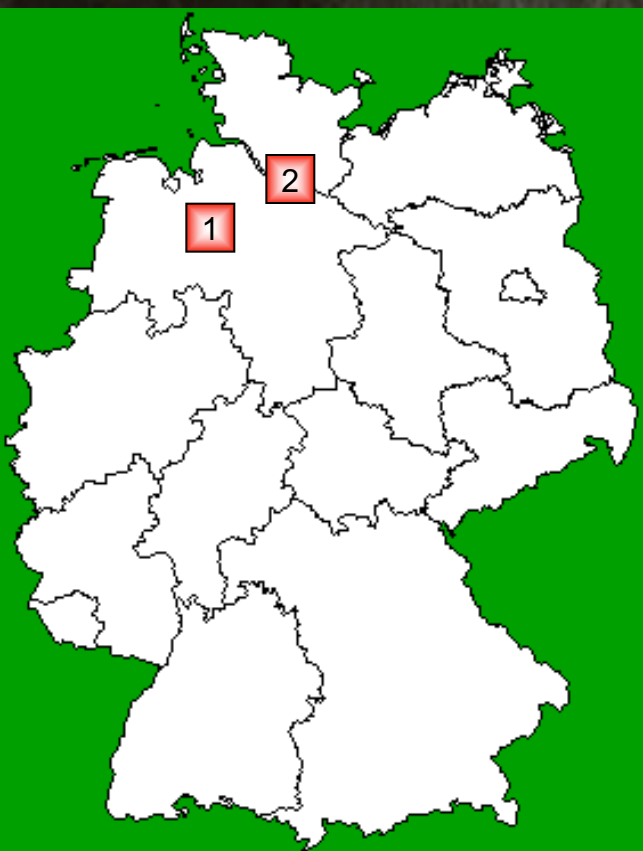
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	8.1.: Nachdem er zuvor 3 Personen mit einem Messer verletzt hat, greift ein Mann auf einer Polizeiwache Polizisten mit dem Messer an. Beide schießen; einer trifft ihn tödlich.
2	31.1. Die Polizei wird alarmiert, dass ein psychisch Kranken sich droht umzubringen. Als sie in seine Wohnung gewaltsam eindringen greift der Mann sie mit einem Messer an. Deshalb schießen die Beamten auf ihn und treffen ihn tödlich.
3	19.2.: Zu einem Einbruch gerufene Polizisten treffen auf den Einbrecher, der sie sofort mit einem Messer angreift. Sie schießen auf ihn.
4	8.4.: Als Polizisten bei einem Einbruch die Täter ertappen greift einer die Polizisten mit einem Werkzeug an und wird beschossen. Er stirbt 2 Wochen später.
5	12.4.: Beim auffinden eines als suizidal geltenden Mannes bedroht dieser die Polizisten mit einer Schusswaffe. Obwohl sie ihn beschießen und auch treffen flüchtet er. Als er später auf ein SEK trifft, richtet er erneut seine Waffe auf Polizeibeamte und wird daraufhin erneut beschossen.
6	16.4.: Als Polizeibeamte auf seinen sich selbstverletzenden Mann treffen, greift dieser die Beamten mit seinem Messer an und wird beschossen.
7	26.4.: Bei einem Einsatz wegen Ruhestörung greift der Störer die eintreffenden Beamten mit einem Messer an. Deshalb wird er von der Polizei beschossen.
8	4.5.: Als die Polizei einen in einer Klinik randalierenden Mann antreffen, greift dieser sie mit einem Messer an. Weil das Pfefferspray keine Wirkung zeigt schießen sie auf ihn.
9	22.5.: Bei einem Einsatz wegen Ruhestörung finden Polizisten 2 Leichen und treffen auf einen Mann, der sie angreift. Dabei wird der Mann erschossen.
10	3.6.: Nachdem ein Mann ein fünfjähriges Kind getötet hat und anschließend die Mutter mit einem Messer angreift erschießen Polizisten ihn.
11	11.7.: Weil ein Mann ein Familienmitglied mit einer Waffe bedroht treffen SEK Beamte auf ihn. Als er sie mit einer automatischen Waffe beschießt wird er im Feuergefecht getötet.
12	30.7.: Ein mit einer Machete randalierender Mann greift Polizeibeamte mit einem Messer an und wird beschossen.
13	3.8.: Zu einem Familienstreit gerufen treffen Beamte auf einen labilen Mann, der sie mit einem Messer angreift, weshalb sie ihn beschießen.
14	4.10.: Ein psychisch Kranker bedroht Klinikpersonal mit 2 Messern. Als die Polizei eintrifft, greift er diese an und wird beschossen.
15	24.10.: Polizeibeamte werden zu einem Haus gerufen, in dem ein Mann um sich schießt. Als er später auf das SEK feuert wird er beschossen und tödlich verletzt.
16	28.10.: Als Polizeibeamte auf einen Räuber treffen kommt es zu einem Schusswaffengebrauch.

2017



1 4.3.: Die Polizei wird zu einer Party gerufen, weil sich dort Störer prügeln. Als die Polizei eintrifft, schießt eine Person durch die leicht geöffnete Tür, weil sie glaubt, die Störer seien zurück. Daraufhin schießt die Polizei durch die Tür und trifft eine 17-Jährige.

2 1.10.: Polizei schießt auf einen 24-Jährigen, der mit einem erhobenen Schwert durch einen Schulhof läuft und auf einen Warnschuss nicht reagiert.

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

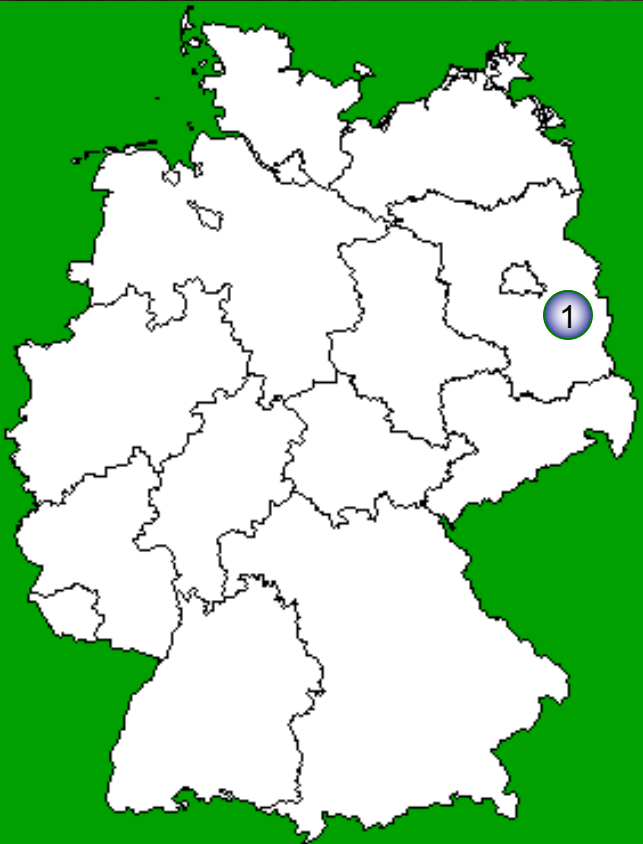
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2017

1 28.2.: Nach einem Mord flüchtet der Täter und überfährt an einer Straßensperre 2 Polizeibeamte



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

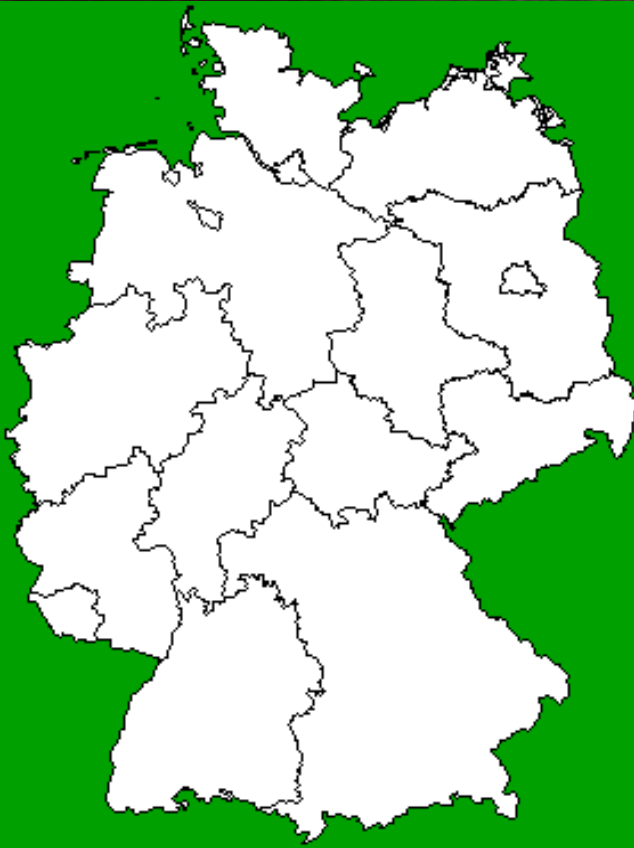
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

2017



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

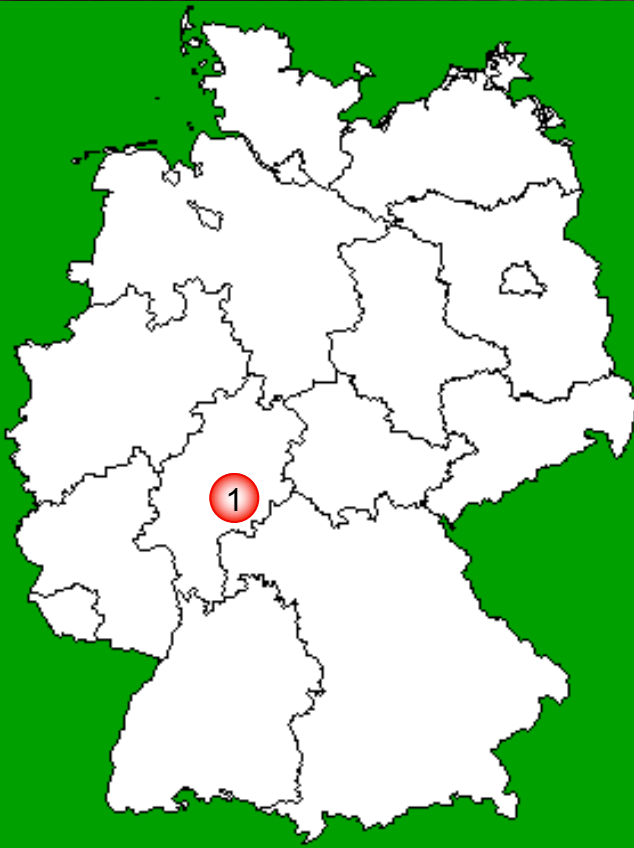
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit
Personenbeteiligung ohne Verletzte

2018



1

13.4.: Polizei verfolgt einen 19-Jährigen Randalierer. Im Verlauf der Verfolgung wird er von der Polizei erschossen.

1

= von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1

= von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1

= von Polizisten getötete Person

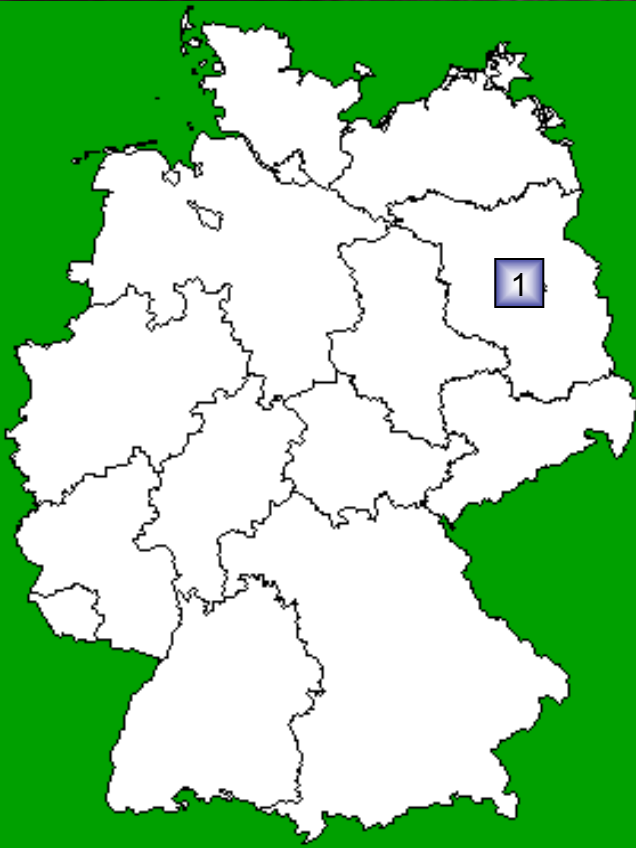
1

= von Polizisten verletzte Person

1

= Schusswaffengebräuche mit
Personenbeteiligung ohne Verletzte

2018



1

28.3.: Bei einem Einsatz wegen Ruhestörung nehmen Beamte eine 27-Jährige fest. Diese wehrt sich so heftig, dass Polizisten schwer verletzt werden

1

= von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1

= von Rechtsbrecher verletzter Polizist

1

= von Polizisten getötete Person

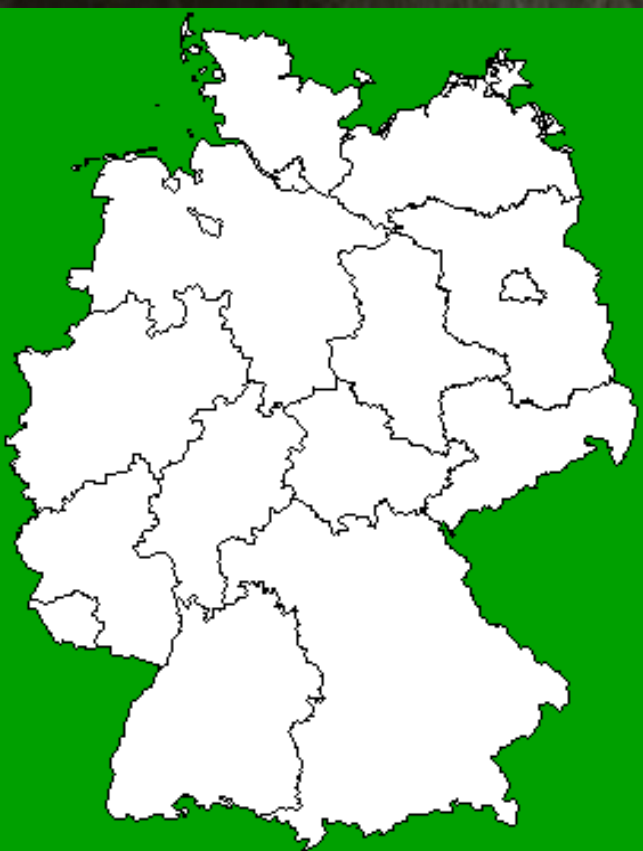
1






= von Polizisten verletzte Person

1

= Schusswaffengebräuche mit
Personenbeteiligung ohne Verletzte

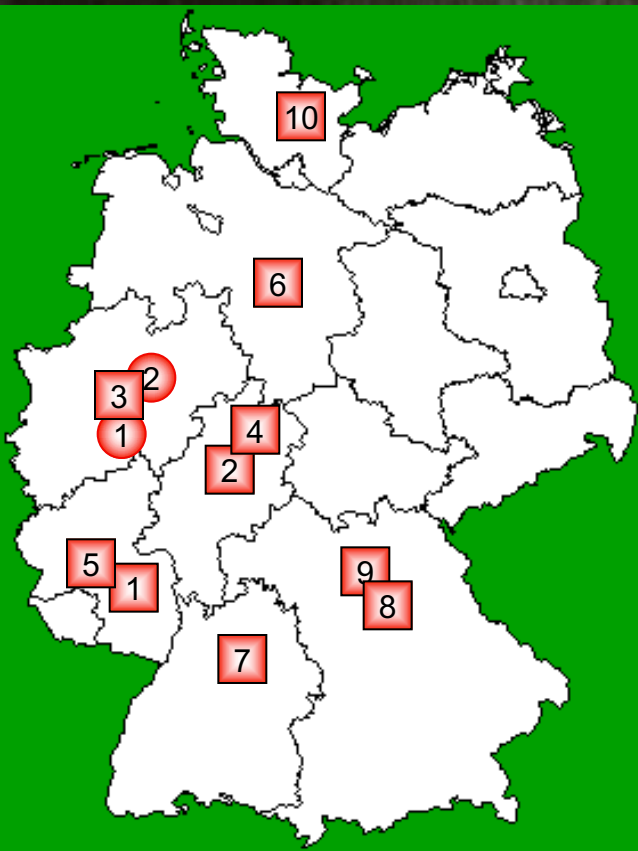
2018



-  = von Rechtsbrecher getöteter Polizist
-  = von Rechtsbrecher verletzter Polizist
-  = von Polizisten getötete Person
-  = von Polizisten verletzte Person
-  = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

Schusswaffengebräuche durch Polizeibeamte und Angriffe auf Polizisten in Deutschland

2019



1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

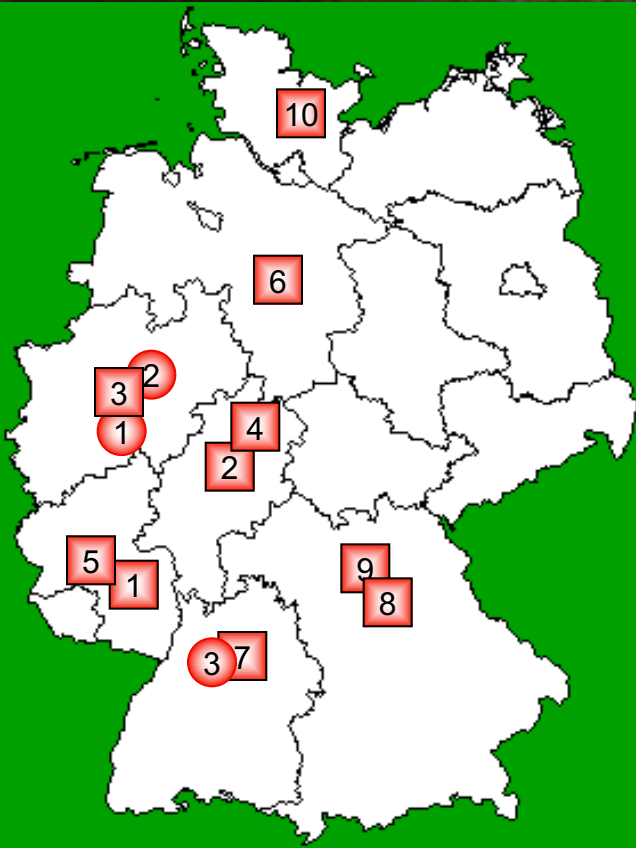
1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte

1	27.01.: Als sich Polizisten einen Überblick über die Situation bei einem Einsatz zu häuslicher Gewalt verschaffen, bedrohte der Mann die Einsatzkräfte mit einer Schusswaffe. Die Beamten setzten sich durch den Einsatz der dienstlichen Schusswaffe zur Wehr. Dabei wurde der Angreifer verletzt und ins Krankenhaus gebracht.
1	28.2.: Als eine zu einem Familienstreit gerufen Streife eintrifft, greift der Mann diese mit einem Messer an und wird beschossen. Er erliegt wenig später seinen Verletzungen.
2	06.03.: Nach einem Schusswaffengebrauch eines 56-Jährigen öffnen Beamte die Wohnung des Mannes und treffen ihn mit einer Waffe an. Der 56-Jährige wurde durch einen Schuss im Hüftbereich getroffen.
3	19.03.: Als die Polizei einen 45 Jahre alten Mann in der Nähe einer Spielhalle kontrollieren will, läuft dieser davon. Als Polizeibeamte ihn stellen, zieht er einen spitzen Gegenstand hervor. Der Aufforderung diesen abzulegen kommt er nicht nach, weshalb die Polizeibeamten mehrfach den Schusswaffengebrauch androhen. Als die Polizeibeamten den Eindruck haben, dass der Mann sie mit dem spitzen Gegenstand angreift, geben sie schließlich mehrere Schüsse auf den Mann ab.
2	18.4.: Eine alarmierte Streife trifft auf einen bewaffneten 77-Jährigen. Im Verlauf schießt eine Beamtin auf ihn, woran er 2 Tage später verstirbt.
4	26.04.: Als Notruf wird bekannt, dass eine Frau durch einen männlichen Bekannten mit einem Messer bedroht werde. Als die Polizisten am Einsatzort ankommen, treffen sie eine männliche Person an, die mit einem Messer bewaffnet ist. Trotz mehrfacher Aufforderung, das Messer abzulegen, bewegte sie sich mit dem Messer in der Hand auf die Polizeibeamten zu. Nach Androhung gibt einer der Polizeibeamten zwei gezielte Schüsse auf die Beine des Mannes ab.
5	07.06.: Ein Mann meldet telefonisch bei der Polizei, dass er mehrere Familienangehörige mit einem Messer getötet habe. Die am Tatort ankommenden Polizeibeamten treffen den Anrufer auf der Straße an. Der Mann hält sich da eine echt aussehende Pistole an die Schläfe und drohte, sich damit zu erschießen. Der Aufforderung, die Waffe niederzulegen, kommt er nicht nach. Als er die Waffe auf die Polizeibeamten richtet und sich auf diese zu bewegt, fordern sie ihn auf, stehen zu bleiben und die Waffe niederzulegen. Als er auch das nicht macht, geben die Polizeibeamte mehrere Schüsse auf die Beine des Mannes ab, um den Mann zu stoppen. Der 38-jährige wurde dreimal im Bereich der Beine getroffen.
6	01.07.: Ein Mann greift Polizisten mit einer Schaufel an. Nach mehrfacher erfolgloser Aufforderung, die Schaufel fallen zu lassen und stehen zu bleiben, wurde der Schusswaffengebrauch angedroht. Der Mann setzte den Angriff dennoch fort und wird durch einen gezielten Schuss ins Bein gestoppt.
7	05.07.: Beim Betreten eines Hauses im Rahmen eines Einsatzes wegen Ruhestörung werden die Polizeibeamten von einem 24-Jährigen unvermittelt mit einem Messer angegriffen und schwer verletzt. Daraufhin schießen die Beamten auf den Angreifer und verletzen ihn schwer.

2019



8	01.08.: Die Polizei wird gerufen, weil ein Mann mit Metallstange auf den Vermieter einschlage und die gesamte Einrichtung zerstöre. Also die Polizei eintrifft, steht der Mann plötzlich vor ihnen und flüchtet. Dabei trifft er auf weitere Beamte und nimmt eine bedrohliche Angriffshaltung ein. Trotz Aufforderungen, die Stange wegzulegen und sich zu ergeben, geht der Mann weiter auf die Polizisten zu. Nach einem Warnschuss und trotz des Einsatzes von Pfefferspray greift der Mann die Beamten mit der Stange an. Deshalb schießt ein Polizist ihm ins Bein.
9	15.08.: Beim Vollzug eines richterlichen Beschlusses verlässt der Mann sein Haus und läuft auf die Einsatzkräfte zu. Den Aufruf "Hände hoch, Polizei" missachtete der Mann und zog eine Hand, welche er zuvor in der Jackentasche hatte, heraus. In der Hand hielt er einen rohrähnlichen Gegenstand und richtete diesen auf die eingesetzten Polizeibeamten. Diese zogen daraufhin ihre Dienstwaffen. Nachdem der Mann weiterhin die Beamten bedrohte, schoss einer der Beamten dem Mann in den Oberschenkel.
10	30.08.: Bei einem Einsatz wegen dem Nichtbezahlen einer Taxifahrt und dem Schlagen des Fahrers tritt der vermutliche Täter beim Eintreffen der Streife aus einem Gebäude. Die Polizisten nahmen aufgrund der Umstände an, dass der Mann eine Schusswaffe mit sich führe. Einer Aufforderung, sie wegzulegen, kam er nicht nach, sodass ein Beamter im weiteren Einsatzverlauf ins Bein schoss.
3	28.12.: Nach einem Verkehrsunfall greift ein Beteiligter die Polizei mit einem schwertähnlichen Gegenstand an. Diese schießen auf ihn und treffen ihn tödlich.

1 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

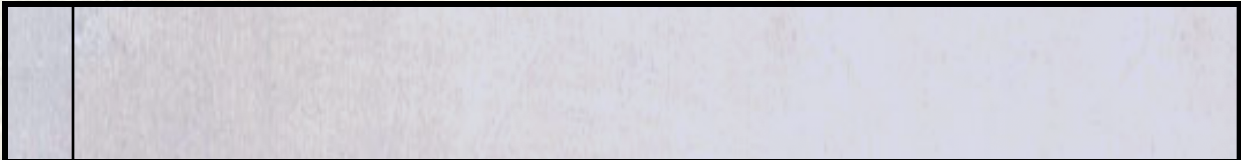
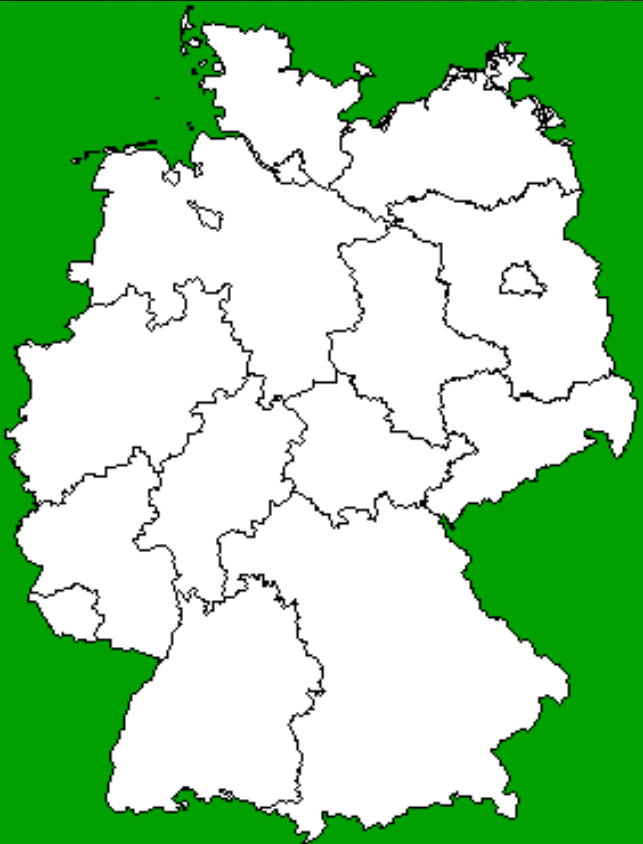
1 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist






1 = von Polizisten getötete Person

1 = von Polizisten verletzte Person

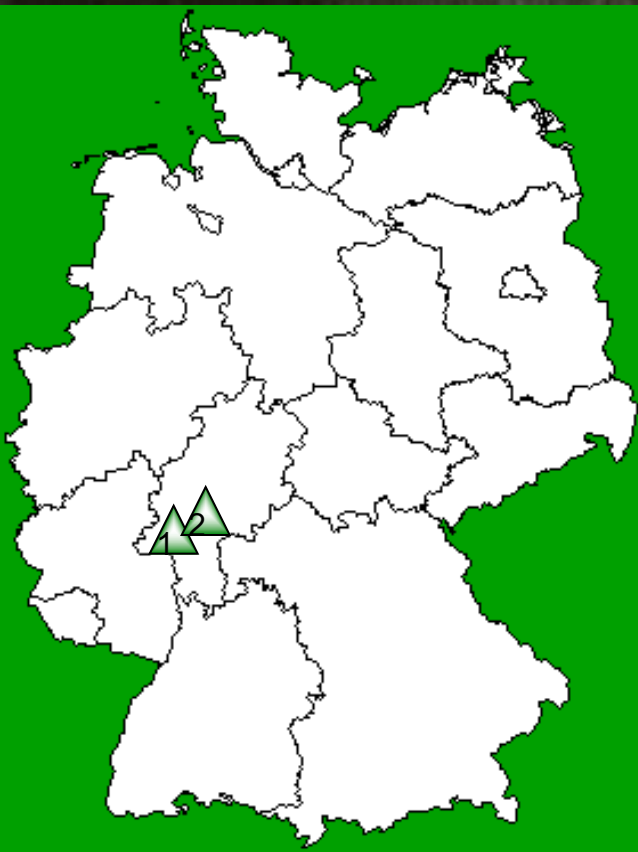
1 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte



2019





-  = von Rechtsbrecher getöteter Polizist
-  = von Rechtsbrecher verletzter Polizist
-  = von Polizisten getötete Person
-  = von Polizisten verletzte Person
-  = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte


2019





	9.4.: Als ein Räuberduo bemerkt, dass sie von der Polizei entdeckt worden waren, stiegen sie in ein Fahrzeug und flüchten. Der Fahrer fuhr dabei auf einen der Beamten zu. Der Polizist schoss daraufhin mit seiner Dienstwaffe auf den Wagen und traf diesen, wie sich später herausstellen sollte, im Bereich der hinteren Stoßstange. Bei dem Schusswaffengebrauch wurde niemand verletzt.
	04.08.: nachdem 4 Männer in einer Bankfiliale Bankschließfächer öffneten und bestohlen flüchten sie vor der alarmierten Polizei. Mehrere Polizeikräfte nahmen die Verfolgung auf. Im Zuge dessen gab ein Polizeibeamter einen Schuss auf das Fahrzeug ab

 = von Rechtsbrecher getöteter Polizist

 = von Rechtsbrecher verletzter Polizist

 = von Polizisten getötete Person

 = von Polizisten verletzte Person

 = Schusswaffengebräuche mit Personenbeteiligung ohne Verletzte